

# Berliner Woche

Entdecke deinen Kiez!

berliner-woche.de

Lokalzeitung für die Ortsteile Reinickendorf, Wittenau und Märkisches V.

Heute wieder mit unserem Stellenmarkt-Sonderthema **BEWIRB DICH JETZT!**

30. Jg., Sonnabend, 1. Juli 2023

Anzeige

Anzeige

Der Polsterspezialist  
**MULTIPOLSTER**<sup>®</sup>

Multipolster GmbH & Co. Handels-KG, 09214 Burgstädt · www.multipolster.de

**MULTIPOLSTER WIR WOLLEN IHR ALTES SOFA!**

UNSER BEITRAG FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT

- Hohe Qualität garantiert lange Lebensdauer
- Energieeffizient produzierte Polstermöbel
- Kürzeste Lieferwege für aktiven Klimaschutz



KASSIEREN SIE JETZT BIS ZU

**2200,-**  
FÜR IHR ALTES SOFA

\*Sie geben uns Ihre alte Garnitur, wir geben Ihnen einen Rabatt von mindestens fünfundzwanzig Prozent, maximal jedoch Zweitausendzweihundert Euro beim Kauf einer neuen Garnitur. Gültig bis Samstag, den 29. Juli 2023.

WIR KÜMMERN UNS UM ALLES!  
• Abbau  
• Mitnahme  
• Umweltgerechte Entsorgung  
**AM LIEFERTAG!**

NUR IM JULI IM **SOMMER SCHLUSSVERKAUF**  
IN 50 FILIALEN MEHR ALS 3000 **MARKENSOFAS**  
ZUM **1/2 PREIS**  
**SOFORT LIEFERBAR**

Unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an [logistik@berliner-woche.de](mailto:logistik@berliner-woche.de) zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ am Briefkasten anzubringen. Mehr Infos: [werbung-im-briefkasten.de](mailto:werbung-im-briefkasten.de)

**Silbernetz**  
0800 4 70 80 90

Über 60 und keinen zum Reden? Rufen Sie an!  
**#einfachmalreden**  
[www.silbernetz.org](http://www.silbernetz.org)

**Die Max-Beckmann-Oberschule kann im kommenden Schuljahr 156 Plätze für künftige Siebtklässler anbieten. Die Zahl reicht jedoch nicht einmal für die Hälfte der Schülerinnen und Schüler, die diese Sekundarschule gerne besuchen würden.**

Exakt 351 Schüler hatten sich für die Max-Beckmann-Schule beworben. Sie ist damit einmal mehr die begehrteste Schule in Reinickendorf bei den Anmeldungen für eine weiterführende Schule. Im berlinweiten Ranking landete sie auf Platz zwei hinter der Heinz-Brandt-Oberschule aus Pankow, die

diese Spitzenposition ebenfalls nicht zum ersten Mal erreichte. Dies geht aus der aktuellen Erhebung des bezirklichen Schulamtes hervor. Auch andere, schon über Jahre hinweg beliebte Schulen in Reinickendorf finden sich in der bezirklichen Statistik erneut ganz vorn. Bei den Sekundarschulen folgte auf die Max-Beckmann-die Bettina-von-Arnim-Oberschule mit 290 Bewerbungen bei immerhin 214 Plätzen.

Bei den Gymnasien ist, ebenfalls nicht neu, das Friedrich-Engels-Gymnasium besonders nachgefragt. 96 Plätzen standen dort 155 Anmeldungen gegenüber. Noch mehr Inter-

esse, nämlich 223 Anmeldungen gab es am Gabriele-von-Bülow-Gymnasium. Allerdings verfügt die Schule über 192 Plätze, sodass die Chance, einen Schulplatz zu ergattern, vergleichsweise hoch war. Es gibt zudem einige Schulen, die über weitaus mehr Plätze als Bewerber verfügten. Teilweise kommen sie als Zweit- oder Drittwunsch zum Zug, häufig landen dort auch Schüler, denen ein Platz zugewiesen werden musste.

Diese unterschiedliche Beliebtheit von Schulen im Bezirk aufzulösen, ist schwierig. Eine Schule, die einen guten Ruf hat, kann ihn eigentlich nur verlieren, wenn sie eine ganze

Menge falsch macht. Sie kann sich in jedem Jahr ihre Bewerber aussuchen, hat damit ein konstant hohes Leistungsniveau und bleibt interessant auch für folgende Jahrgänge. Genau andersherum verhält es sich mit den Schulen, um die Schüler oder Eltern – ob berechtigt oder nicht – eher einen Bogen machen.

Unterm Strich gibt es für jeden künftigen Siebtklässler mit Wohnort Reinickendorf einen Schulplatz im Bezirk. Dies konnte das Schulamt Reinickendorf zumindest mitteilen. Die Kapazität reichte sogar noch, um Kinder aus anderen Bezirken aufzunehmen: 268 aus Pankow und 53 aus Mitte.

**Ausstattung oben - Preis unten! Jetzt € 6.150,- Ersparnis sichern!\***

**SUZUKI**

**SUZUKI VITARA AUTOMATIK COMFORT+ HYBRID**  
[www.autohaus-wegener.de](http://www.autohaus-wegener.de)

**Tageszulassung nur € 27.990,-<sup>1</sup>**

Inkl. Metallic, Klimaautomatik, Panorama Glasschiebedach, Teilleider, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Multimediasystem, Apple CarPlay, Einparkhilfe vo./hi., Adaptiver Tempomat, LED-Scheinwerfer, Außenspiegel beheizbar, Dachreling u.v.m.

**Kraftstoffverbrauch (VO EG 715/2007), l/100 km: Innerstädtisch 4,7, Stadtrand 4,7, Landstraße 4,8, Autobahn 6,4, kombiniert 5,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 121 g/km.**

<sup>1</sup>Suzuki Vitara Automatik Comfort+ 1.5 DUALJET Hybrid, Benzin, Tageszulassung (85 kW/116 PS). Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis. Begrenzte Stückzahl. Angebot gilt solange der Vorrat reicht.

**AUTOHAUS WEGENER**  
Autohaus Wegener Berlin GmbH | Oranienburgerstr. 180  
13437 Berlin-Wittenau | Tel. 030 2580099-0  
Autohaus Wegener Berlin GmbH | Buckower Damm 100  
12349 Berlin-Britz | Tel. 030 8600800-0  
(Hauptbetrieb: Autohaus Wegener Berlin GmbH  
Am Jullusturm 54 | 13599 Berlin)

Bezirkamt Reinickendorf **BERLIN**

**Mieterberatung in Reinickendorf**

**Kostenfrei**

**Ohne Mitgliedschaft**

**Ohne Rechtsschutzversicherung**

**Terminvereinbarung**

**030-21 45 82 722**  
Mo, Fr 10–13 Uhr  
Di, Mi, Do 10–17 Uhr

**BAUHAUS**  
Wenn's gut werden muss.

**189,-**

**Proklima Mobiles Klimagerät**  
Max. Kühlleistung 7.000 BTU/h, passend für Räume bis ca. 20 m<sup>2</sup>  
26507950

**A**

Entdecken Sie hier unsere aktuellen Angebote.

**BAUHAUS 16 x in Berlin und Umland**  
Die Adressen unserer Fachcentren finden Sie unter: [www.bauhaus.info/fachcentrenuebersicht](http://www.bauhaus.info/fachcentrenuebersicht)

am Sonnabend, 1. Juli, von 15 bis 19 Uhr statt und richtet sich an Familien. Der Autor Thorsten Falke trägt aus seinem queeren Roman „Das Glück des Läufers“ vor. Es gibt Mitmachangebote, etwa zum Thema Künstliche Intelligenz (KI) und was sie für Autoren bedeutet. Der Radiomoderator und Rapper Big Moe rappt live zu bekannten Kinderbüchern und präsentiert sein Buch „Hier kommt Papa Mo“. Für Musikbegleitung auf dem Fest sorgt die Band „Indiefined“. Der Eintritt ist frei. **tf**

**Raddemo im Bermuda-Dreieck**

**REINICKENDORF.** Die Bezirksgruppen des ADFC, von Changing Cities und Fridays for Future sowie der VCD Nordost rufen am Sonnabend, 1. Juli, 14.30 Uhr zu einer Fahrraddemonstration auf. Start und Ziel ist der S-Bahnhof Waidmannslust. Die rund zweistündige Route führt über den Oranienamm, Waidmannsluster Damm und Hermsdorfer Damm, von den Veranstaltern „Bermuda-Dreieck“ bezeichnet, weil sie dort besonders viele Gefahren für Radfahrer verorten. Entlang der Strecke sind auch Aktionen und Redebeiträge angekündigt. **tf**

**Mehrsprachig im Bürgeramt**

**REINICKENDORF.** Neben Deutsch als Amtssprache ist im Bürgeramt im Rathaus Reinickendorf, Eichborndamm 215, jetzt auch eine Verständigung auf Englisch, Russisch, Portugiesisch und Türkisch möglich. Das Angebot kommt von Bürgerberaterinnen und Bürgerberatern mit entsprechenden Sprachkenntnissen. An den jeweiligen Arbeitsplätzen wird darüber informiert. Im Bürgeramt Reinickendorf-Ost in der Teichstraße 65 soll es demnächst eine Beratung auf Polnisch geben. **tf**



# Berliner Woche

Entdecke  
deinen Kiez!

berliner-woche.de

Lokalzeitung für die Ortsteile Reinickendorf, Wittenau und Märkisches V.

Heute wieder  
mit unserem  
Stellenmarkt-  
Sonderthema **BEWIRB  
DICH  
JETZT!**

30. Jg., Sonnabend, 1. Juli 2023

## KALENDERWOCHE 26

**Seite 2:** Grundschule siegt im Wettbewerb mit „Gemüse gewinnt“

**Seite 3:** Odyssee um den Radweg in der Ollenhauerstraße

**Seite 16:** Verein hilft der Stadtmission mit Pillen und Pflastern

## LESERBAROMETER

In der Frage der Woche der vorangegangenen Ausgabe sollten Sie entscheiden:

**Denken Sie, dass Countdown-Ampeln die Sicherheit von Fußgängern erhöhen?**

Und so haben Sie abgestimmt:

**JA: 12% NEIN: 88%**

Teilnehmerzahl gesamt  
(online und Telefon): 536

## WIR SIND FÜR SIE DA

Ihre zentrale Einwahl für alle

Anliegen: ☎ 887 277 100

Zustellung: [bwurl.de/zustellung](http://bwurl.de/zustellung)

Zusteller gesucht! Weitere Infos:

☎ 23 09 53 99, [berlinlastmile.de](mailto:berlinlastmile.de)

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine

E-Mail an [logistik@berliner-woche.de](mailto:logistik@berliner-woche.de)

zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen

Zeitungen“ am Briefkasten anzubringen.

Mehr Infos: [werbung-im-briefkasten.de](mailto:werbung-im-briefkasten.de)



**Silbernetz**  
0800 4 70 80 90

Über 60 und keinen zum Reden?  
Rufen Sie an!  
**#einfachmalreden**  
[www.silbernetz.org](http://www.silbernetz.org)



**Ausstattung oben - Preis unten!**  
Jetzt € 6.150,- Ersparnis sichern! 

**SUZUKI VITARA AUTOMATIK COMFORT+ HYBRID**  
[www.autohaus-wegener.de](http://www.autohaus-wegener.de)

**Tageszulassung nur € 27.990,-<sup>1</sup>**

Inkl. Metallic, Klimaautomatik, Panorama Glasschiebedach, Teilleider, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Multimediasystem, Apple CarPlay, Einparkhilfe vo./hi., Adaptiver Tempomat, LED-Scheinwerfer, Außenspiegel beheizbar, Dachreling u.v.m.

**Kraftstoffverbrauch (VO EG 715/2007), l/100 km: Innerstädtisch 4,7, Stadtrand 4,7, Landstraße 4,8, Autobahn 6,4, kombiniert 5,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 121 g/km.**

<sup>1</sup>Suzuki Vitara Automatik Comfort+ 1.5 DUALJET Hybrid, Benzin, Tageszulassung (85 kW/116 PS). Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis. Begrenzte Stückzahl. Angebot gilt solange der Vorrat reicht.

**AUTOHAUS WEGENER**  
Autohaus Wegener Berlin GmbH | Oranienburgerstr. 180  
13437 Berlin-Wittenau | Tel. 030 2580099-0  
Autohaus Wegener Berlin GmbH | Buckower Damm 100  
12349 Berlin-Britz | Tel. 030 8600800-0  
(Hauptbetrieb: Autohaus Wegener Berlin GmbH  
Am Jullusturm 54 | 13599 Berlin)



## Noch schnell ins Museum

**BERLIN.** Allen, die noch einmal ins Pergamonmuseum wollen, seien die verlängerten Öffnungszeiten ab 1. Juli empfohlen: Di, Mi, Fr-So und an Feiertagen 9-19 Uhr, Do 9-20 Uhr. Ende Oktober schließt das Museum. Erst 2027 soll der Saal mit dem Pergamonaltar als erstes wieder eröffnen. Foto: Christian Hahn

# Wieder die beliebteste Schule

**REINICKENDORF:** Max-Beckmann-Oberschule lag bei Anmeldungen erneut vorne

von Thomas Frey

**Die Max-Beckmann-Oberschule kann im kommenden Schuljahr 156 Plätze für künftige Siebtklässler anbieten. Die Zahl reicht jedoch nicht einmal für die Hälfte der Schülerinnen und Schüler, die diese Sekundarschule gerne besuchen würden.**

Exakt 351 Schüler hatten sich für die Max-Beckmann-Schule beworben. Sie ist damit einmal mehr die begehrteste Schule in Reinickendorf bei den Anmeldungen für eine weiterführende Schule. Im berlinweiten Ranking landete sie auf Platz zwei hinter der Heinz-Brandt-Oberschule aus Pankow, die

diese Spitzenposition ebenfalls nicht zum ersten Mal erreichte.

Dies geht aus der aktuellen Erhebung des bezirklichen Schulamtes hervor. Auch andere, schon über Jahre hinweg beliebte Schulen in Reinickendorf finden sich in der bezirklichen Statistik erneut ganz vorn. Bei den Sekundarschulen folgte auf die Max-Beckmann die Bettina-von-Arnim-Oberschule mit 290 Bewerbungen bei immerhin 214 Plätzen.

Bei den Gymnasien ist, ebenfalls nicht neu, das Friedrich-Engels-Gymnasium besonders nachgefragt. 96 Plätzen standen dort 155 Anmeldungen gegenüber. Noch mehr Inter-

esse, nämlich 223 Anmeldungen gab es am Gabriele-von-Bülow-Gymnasium. Allerdings verfügt die Schule über 192 Plätze, sodass die Chance, einen Schulplatz zu ergattern, vergleichsweise hoch war. Es gibt zudem einige Schulen, die über weitaus mehr Plätze als Bewerber verfügten. Teilweise kommen sie als Zweit- oder Drittwunsch zum Zug, häufig landen dort auch Schüler, denen ein Platz zugewiesen werden musste.

Diese unterschiedliche Beliebtheit von Schulen im Bezirk aufzulösen, ist schwierig. Eine Schule, die einen guten Ruf hat, kann ihn eigentlich nur verlieren, wenn sie eine ganze

Menge falsch macht. Sie kann sich in jedem Jahr ihre Bewerber aussuchen, hat damit ein konstant hohes Leistungsniveau und bleibt interessant auch für folgende Jahrgänge. Genau andersherum verhält es sich mit den Schulen, um die Schüler oder Eltern – ob berechtigt oder nicht – eher einen Bogen machen.

Unterm Strich gibt es für jeden künftigen Siebtklässler mit Wohnort Reinickendorf einen Schulplatz im Bezirk. Dies konnte das Schulamt Reinickendorf zumindest mitteilen. Die Kapazität reichte sogar noch, um Kinder aus anderen Bezirken aufzunehmen: 268 aus Pankow und 53 aus Mitte.

## CHANCE DER WOCHE

### Karten für „DIVAS – Die Show“

 Wir verlosen Karten für „DIVAS – Die Show“ im Estrel Showtheater. Wie Sie zwei Tickets für die geballte Frauenpower auf der Bühne gewinnen können: Seite 4.

### Lesen, KI und Rap zum Buch

**TEGEL.** Um das Lesen und um Literatur geht es bei der Veranstaltung „Tegel liest Summer 2023“. Die Veranstaltung im Medienkompetenzzentrum meredo in der Namslaustraße 45/47 findet am Sonnabend, 1. Juli, von 15 bis 19 Uhr statt und richtet sich an Familien. Der Autor Thorsten Falke trägt aus seinem queeren Roman „Das Glück des Läufers“ vor. Es gibt Mitmachangebote, etwa zum Thema Künstliche Intelligenz (KI) und was sie für Autoren bedeutet. Der Radiomoderator und Rapper Big Moe rappt live zu bekannten Kinderbüchern und präsentiert sein Buch „Hier kommt Papa Mo“. Für Musikbegleitung auf dem Fest sorgt die Band „Indiefined“. Der Eintritt ist frei. **tf**

### Raddemo im Bermuda-Dreieck

**REINICKENDORF.** Die Bezirksgruppen des ADFC, von Changing Cities und Fridays for Future sowie der VCD Nordost rufen am Sonnabend, 1. Juli, 14.30 Uhr zu einer Fahrraddemonstration auf. Start und Ziel ist der S-Bahnhof Waidmannslust. Die rund zweistündige Route führt über den Oraniendamm, Waidmannsluster Damm und Hermsdorfer Damm, von den Veranstaltern „Bermuda-Dreieck“ bezeichnet, weil sie dort besonders viele Gefahren für Radfahrer verorten. Entlang der Strecke sind auch Aktionen und Redebeiträge angekündigt. **tf**

### Mehrsprachig im Bürgeramt

**REINICKENDORF.** Neben Deutsch als Amtssprache ist im Bürgeramt im Rathaus Reinickendorf, Eichborndamm 215, jetzt auch eine Verständigung auf Englisch, Russisch, Portugiesisch und Türkisch möglich. Das Angebot kommt von Bürgerberaterinnen und Bürgerberatern mit entsprechenden Sprachkenntnissen. An den jeweiligen Arbeitsplätzen wird darüber informiert. Im Bürgeramt Reinickendorf-Ost in der Teichstraße 65 soll es demnächst eine Beratung auf Polnisch geben. **tf**



Bezirkamt Reinickendorf **BERLIN** 

**Mieterberatung in Reinickendorf**

**Kostenfrei**

**Ohne Mitgliedschaft**

**Ohne Rechtsschutzversicherung**

**Terminvereinbarung**

**030-21 45 82 722**  
Mo, Fr 10–13 Uhr  
Di, Mi, Do 10–17 Uhr



**BAUHAUS**  [www.bauhaus.info](http://www.bauhaus.info)

Wenn's gut werden muss.

**189,-**

**Proklima Mobiles Klimagerät**  
Max. Kühlleistung 7.000 BTU/h, passend für Räume bis ca. 20 m<sup>2</sup>  
26507950

**A**

Entdecken Sie hier unsere aktuellen Angebote.

**BAUHAUS 16 x in Berlin und Umland**  
Die Adressen unserer Fachcentren finden Sie unter: [www.bauhaus.info/fachcentrenuebersicht](http://www.bauhaus.info/fachcentrenuebersicht)

# Wie Ernährung „kuh-l“ sein kann

**KONRADSHÖHE:** Die 4a der Grundschule am Tegelschen Ort gewann den zweiten Preis beim Bundeswettbewerb

von Thomas Frey

Ein Junge beißt auf dem Pausenhof in einen Schokoriegel. Das Papier wirft er auf den Boden. Beides geht natürlich nicht. Abfall gehört in die Mülltonne und der Riegel enthält zu viel Zucker sowie Palmöl.

Die Szene stammt aus dem Kurzfilm „Gemüse gewinnt“. Er wurde von der Klasse 4a der Grundschule am Tegelschen Ort produziert und erreichte beim bundesweiten Schülerwettbewerb „Echt kuh-l“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft einen zweiten Platz in dieser Altersklasse. An dem Wettbewerb um gute und nachhaltige Ernährungsideen hatten sich mehr als 600 Schulen aus ganz Deutschland beteiligt. Er stand in diesem Jahr unter dem Motto „Schulverpflegung“. Die Idee mitzumachen, hätten seine Schüler gehabt, sagt Klassenlehrer Konstantin Schwertner. Ein Mädchen habe von dem Wettbewerb erfahren und die Teilnahme vorgeschlagen. Der Klassenrat habe seine Zustimmung er-



Die Schüler und Schülerinnen der 4a der Grundschule am Tegelschen Ort nahmen erfolgreich am Ernährungswettbewerb teil. Foto: Konstantin Schwertner

teilt. Auch dass der eigene Beitrag in einem Film bestehen sollte, sei als Vorschlag aus der Klasse gekommen.

Alle 21 Schüler und Schülerinnen aus der 4a waren in das Projekt eingebunden. Lilli schrieb das Drehbuch und

agierte auch als Schauspieler. Weitere Darstellerinnen und Darsteller waren Ella, Merle, Joel, Hannes, Samuel und Matvey. Anabell war für Maske und Kostüme verantwortlich, Finn führte Regie. Die Botschaft wurde ziemlich deutlich, zwischen witzig und er-

klärend, manchmal auch dozierend vermittelt. Gesund sind Obst und Gemüse, vor allem dann, wenn sie aus nahegelegtem Anbau, am besten aus dem eigenen Garten kommen. Früchte mit einem weiten Transportweg haben dagegen eine schlechte CO<sub>2</sub>-

Bilanz und Süßwaren wie Schokoriegel sind natürlich nicht gesund.

Ein Lehrstück für Kinder, das die Jury anscheinend überzeugte. Der zweite Platz ist mit einem Preisgeld von 1000 Euro verbunden. Außerdem gab es für alle Beteiligten eine Urkunde, unterschrieben von Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir (B'90/Grüne). Und welche Auswirkungen hatte das Beschäftigen mit ökologisch-korrekt Ernährung auf die Schüler? Essen sie jetzt anders? „Die meisten schon, nicht alle“, heißt es aus der Klasse. In der 4a habe sich aber in Bezug auf die Ernährung schon etwas geändert. „In der Schule noch nicht“.

Warum ausgerechnet eine Kuh zum Maskottchen für den Wettbewerb ausgewählt wurde, ist nicht bekannt. Gilt das Tier doch unter Klimaschützern als große CO<sub>2</sub>-Schleuder. Wahrscheinlich sind die Marketingexperten einfach dem Wortspiel erlegen. Echt kuh-l.

Der Kurzfilm „Gemüse gewinnt“ der Klasse 4a steht auf [www.echtkuh-l.de](http://www.echtkuh-l.de).

## Mit Musikern aus Frankreich

**HERMSDORF.** Unter dem Motto „Musique dans le jardin“ (Musik im Garten) lädt das Museum Reinickendorf, Althemsdorf 35, am Sonntag, 2. Juli, von 14 bis 18 Uhr zu einem Sommerkonzert. Französische Künstler und Bands wie Cécile Rose & Trio Scho, Antoine Villoutreix sowie Carmen Hey & Band treten auf. Auch das Verpflegungsangebot orientiert sich an Kulinarischem aus unserem Nachbarland. Der Eintritt zum Sommerkonzert ist frei. Weitere Informationen gibt es im Internet auf [www.museum-reinickendorf.de](http://www.museum-reinickendorf.de). **tf**

## Nachbarschaftsfest im AVA-Quartier

**REINICKENDORF.** Das diesjährige Kiezfest an der Auguste-Viktoria-Allee (AVA) findet am Freitag, 7. Juli, in der Zeit von 14 bis 19 Uhr auf dem Gelände hinter der Segenskirche in der Auguste-Viktoria-Allee 17 statt. Das Fest organisieren Einrichtungen aus dem Stadtviertel. Sie haben unter anderem Bühnenauftritte, Aktions- und Spielangebote vorbereitet. Außerdem gibt es Informationsstände sowie Speisen und Getränke. **tf**

**BATTERIE-WECHSEL SOFORT**

**Juwelier Barock**  
BRILLANTE TRENDS

**DER CLOU**  
UNIQUE SHOPPING

Kurt-Schumacher-Damm 1-15  
13405 Berlin U6  
Telefon 030 - 4 96 90 90  
[www.brillante-trends.de](http://www.brillante-trends.de)

**GOLDANKAUF**  
**SCHMUCK**

## Rollstuhlfahrer schlägt zu

**WITTENAU.** Ein Rollstuhlfahrer hat am Donnerstag, 22. Juni, einen Mitarbeiter der Rathaus-Information beschimpft und angegriffen. Dies teilte das Bezirksamt mit. Der Mann sei gegen 17 Uhr im Rathaus am Eichborndamm erschienen und wollte zum Sozialamt, das zu diesem Zeitpunkt aber geschlossen war. Der Mitarbeiter hätte extra seinen Schalter verlassen, um dem Kunden Informationen mit Kontaktdaten und Sprechzeiten auszuhändigen, sei aber von dem Rollstuhlfahrer zunächst bespuckt und mehrfach als Nazi beschimpft worden. Danach habe er sich aufgebäumt und dem Rathausbeschäftigten ins Gesicht geboxt. Der stürzte daraufhin und verletzte sich am Arm. Alarmierte Polizei nahm die Personalien des Tatverdächtigen sowie gegenseitige Anzeigen der beteiligten Personen auf. **tf**

## Kostenlose Schwimmkurse

**BERLIN:** Angebot für Schüler der dritten bis sechsten Klasse

In den Sommerferien können Schüler der dritten bis sechsten Klasse das Schwimmabzeichen in Bronze nachholen. Das Abzeichen bekommen

Kinder, die innerhalb von 15 Minuten 200 Meter am Stück schwimmen können. Sieben Schwimmvereine bieten die jeweils fünftägigen Kurse an.

3000 Plätze stehen zur Verfügung. Die Intensivkurse laufen über fünf Tage. Anmeldung auf [www.schwimmkurse-sportjugend.de/](http://www.schwimmkurse-sportjugend.de/). **DJ**

## Dachdecker-Meisterbetrieb

**IBL**  
INNOVATIV BAU LIGORIO

NEU! Solar Bau  
Planung und Bau von Photovoltaikanlagen

Mobil: 0176 - 80 10 29 22  
[ligorio.david@web.de](mailto:ligorio.david@web.de)  
Wittestraße 30 K · 13509 Berlin  
☎ 030 - 43 57 25 76

Dachflächen sinnvoll nutzen und Geld sparen – Werden Sie unabhängig: Die Sonne stellt keine Rechnung!

Beratung vor Ort · Auch Kleinaufträge

## Dachdeckermeisterbetrieb

Schieferarbeiten  
Neueindeckung  
Dachbeschichtung  
Flachdachsanierung

**IBL**  
INNOVATIV BAU LIGORIO

Dachrinnenreinigung  
Balkonsanierung  
Dachsanierung  
Fassadensanierung

☎ 030 - 43 57 25 76

Mobil: 0176 - 80 10 29 22  
[ligorio.david@web.de](mailto:ligorio.david@web.de)  
Wittestraße 30 K · 13509 Berlin

**DACHRINNENREINIGUNG**  
Ihm 1,20 €

Beratung vor Ort · Auch Kleinaufträge

– ANZEIGE –

## Einladung zum Tag der offenen Tür

Samstag, 1. Juli, 10 bis 18 Uhr in 13127 Berlin/Pankow



Eine unserer Bauherren-Familien öffnet die Türen ihres neuen Eigenheims in der **Karlshöhe 1** (gegenüber Bauhaus Pankow).

Überzeugen Sie sich von der hervorragenden Bauqualität eines Hanse-Hauses und nutzen Sie die Gelegenheit, sich mit den Bauherren über ihr Hausbauprojekt auszutauschen.

### Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm

- Fördervoraussetzungen für Einfamilienhäuser (QNG-Zertifizierung, neue KfW-Familienförderung, IBB- und ILB-Förderungen)
- Visualisierung Ihres Bauprojektes in 3D mit einer VR-Brille (nach Ihren Zeichnungen)
- **Aktion:** Bewerben Sie sich für ein Musterhaus (Sie bauen, wir mieten für 1 Jahr; Preisvorteil 10 %)
- Loxone-Smarthome: Flexible 360°-Smarthome-Lösungen für Ihr intelligentes Haus
- Infostand zu Mehrfamilienhausprojekten und deren Fördermöglichkeiten
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und unsere kleinen Besucher erwartet eine Überraschung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen vor Ort gerne für Ihre Fragen zur Verfügung

Regina Köpping | [regina.koeping@hanse-haus.de](mailto:regina.koeping@hanse-haus.de)  
Telefon 030 47473074 | Mobil 0176 20677241

[www.hanse-haus.de](http://www.hanse-haus.de)

**HANSE HAUS**

Genau mein Zuhause.

Gibt es in Ihrem Kiez auch eine Neueröffnung? Dann können Sie uns per E-Mail informieren: [leser@berliner-woche.de](mailto:leser@berliner-woche.de)

**Leser empfehlen**

# Radweg-Odyssee findet kein Ende

**REINICKENDORF:** CDU-Verkehrsstadträtin stoppt Fertigstellung und Freigabe in der Ollenhauerstraße

von Thomas Frey

**Die Mitte Juni geplante Freigabe des Radwegs auf der Ollenhauerstraße ist ausgesetzt. Dies teilte Verkehrsstadträtin Julia Schrod-Thiel (CDU) mit Verweis auf die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt mit. Sie hatte die Bezirke „gebeten“, Radwegprojekte zu stoppen.**

„Die Hausleitung“ unter Senatorin Manja Schreiner (CDU) wolle nach eigenem Bekunden die Straßenaufteilung besonders bei Radwegeplanung und -projekten überprüfen und gegebenenfalls andere Maßstäbe setzen als der Vorgängersensat. Das Schreiben war ebenfalls seit Mitte Juni bekannt. Darin wurden die Bezirke auch gebeten, angeordnete Radwege erstmal auf Eis zu legen, wenn Parkplätze oder Fahrstreifen wegfallen.

## Antrag schon 2016 in die BVV eingebracht

Bei der Ollenhauerstraße handelt es sich um ein Fahrradwegprojekt, dessen Anfänge bis 2016 zurückreichen. Damals sei ein entsprechender Antrag von Grünen, SPD und „ohja, CDU“ in die BVV eingebracht worden, erinnerte die fraktionslose Bezirksverordnete Kai Bartosch in einer Stellungnahme auf die Mitteilung des Bezirksamts. „Das Bezirksamt wird ersucht, bei der Erstellung der Vorlage der Investitionsplanung die Erneuerung der Ollenhauerstraße auf ihrer gesamten Länge, einschließlich der Anlage adäquater Radwege zu berücksichtigen“, hieß es im Antrag.

Es dauerte mehr als sechs Jahre, ehe die Arbeiten unter der



Der fast fertige Radweg auf der Ollenhauerstraße darf vorläufig erst einmal keiner sein. Foto: Thomas Frey

damaligen Verkehrsstadträtin Korinna Stephan (Grüne) Ende 2022 begannen. Forciert wurden die Pläne bereits zuvor vom rot-grün-roten Senat. Bereits 2021 habe die damalige Verkehrsstadträtin Katrin Schultze-Berndt (CDU) umfangreiche Bedenken vorgebracht, „die von der zuständigen Hauptverwaltung nicht beachtet worden sind“, erinnerte jetzt Nach-Nachfolgerin Julia Schrod-Thiel. Dabei ging es unter anderem um Einwände von Anwohnern und Gewerbetreibenden, die dem Radwegprojekt kritisch gegenüberstanden.

Daran knüpft Schrod-Thiel jetzt an. Es solle mit den zu-

ständigen Behörden geprüft werden, wie an der viel befahrenen Verkehrsader die Belange der Anwohner und Gewerbetreibenden einbezogen werden können. Der Bezirk setze sich dafür ein, eine vernünftige Lösung für alle zu finden. Dazu brauche es Zeit, Geduld und vor allem Überzeugungskraft in jede Richtung – Sorgfalt vor Schnelligkeit müsse der Grundsatz sein. „Mit der Brechstange erreichen wir im Sinn eines gesellschaftlichen Miteinanders gar nichts.“ Deshalb sei sich „Reinickendorf auch einig mit dem Senat“, wie es in der Überschrift hieß. Als Konsequenz wurden die Radwegmarkierungen mit gelber Folie überklebt und vor-

läufig außer Kraft gesetzt. Die Entscheidung und das Vorgehen haben weit über Reinickendorf hinaus Wellen geschlagen. Selbst überregionale Medien beschäftigten sich mit dem Radweg, der zwar fertig ist, aber nicht freigegeben wird. Und es gibt einige Fragen. Eine betrifft die Finanzierung. Das Vorhaben hat ungefähr 280 000 Euro gekostet. Rund 200 000 Euro steuerte der Bund bei. Sie müssten wohl zurückgezahlt werden, wenn der Zweck, wofür die Fördermittel beantragt und bewilligt wurden, nicht erfüllt werden sollte.

## Grüne zweifeln an der Rechtmäßigkeit

Die Reinickendorfer Grünen melden wiederum Zweifel an der Rechtmäßigkeit des Vorgehens an und berufen sich dabei auf das Berliner Mobilitätsgesetz. Es sehe bei der Aufstellung und Fortschreibung des Radverkehrsplans vor, die Partner des Bündnisses für Radverkehr, den Berliner FahrRat und die Öffentlichkeit einzubeziehen. Da aus Sicht der Grünen auch das Einstellen einer Radwegeplanung eine Planungsmaßnahme sei, fragt die Fraktion, ob für die Rücknahme in der Ollenhauerstraße eine erneute Anordnung nötig war und wenn ja „von wem sie erfolgte und mit welcher Begründung?“

Fragen gibt es auch zur Kommunikation in dieser Causa. Bereits bei der BVV am 10. Mai wollte Kai Bartosch in einer Mündlichen Anfrage wissen, wann die Radverkehrsanlagen freigegeben werden? Antwort von Julia Schrod-Thiel: Es könne noch kein genauer Zeitpunkt benannt werden. Denn bisher sei die beauftragte Fir-

ma ihren vertraglichen Verpflichtungen nicht vollumfänglich nachgekommen. Zusätzlich „sind noch weitere verkehrsrechtliche Maßnahmen abzustimmen“.

Die mündliche Anfrage wurde damals schriftlich beantwortet. Denn die Fragestunde war abgelaufen, ehe das Anliegen von Kai Bartosch aufgerufen werden konnte. Ähnlich verhielt es sich bei der Sitzung am 14. Juni. Dieses Mal fragte Kai Bartosch nach einer Einschätzung des Bezirksamts zur Gefährlichkeit der Ollenhauerstraße für Radfahrer ohne Radweg. Auch diese Anfrage konnte im Plenum nicht mehr aufgerufen werden. Es erging ihr so, wie den meisten mündlichen Anfragen an diesem Abend. Denn Julia Schrod-Thiel und Schulstadtrat Harald Muschner (CDU) hatten zu zwei anderen Anfragen so ausführlich referiert, dass die einstündige Fragestunde damit nahezu vollständig ausgeschöpft war.

## „Rolle rückwärts“

Nicht nur Kai Bartosch „drängt sich inzwischen der Gedanke auf“, dass mit der ausufernden Redezeit der beiden Stadträte das Behandeln ihrer Anfrage verhindert werden sollte. Denn wahrscheinlich wäre bei weiteren Nachfragen deutlich geworden, dass der Radweg erst einmal nicht ans Netz geht. Seine Eröffnung war laut Hinweischilder für den 14. Juni angekündigt. Gleichzeitig hat die „Bitte“ der Verkehrssenatorin zu diesem Zeitpunkt wohl schon vorgelegen. Julia Schrod-Thiel hätte sich für den Radweg in der Ollenhauerstraße feiern lassen können, findet Bartosch. Stattdessen gebe es leider „eine Rolle rückwärts“.

# Für Menschen mit Behinderung

**FROHNAU.** Welche technischen Hilfen können beim Treppensteigen Unterstützung bieten? Wie nutzt ein blinder Mensch das Smartphone oder das Internet? Das sind Fragen, über die sich Menschen mit Behinderungen am kommenden Mittwoch, 5. Juli, um 16 Uhr im P.A.N. Zentrum für Post-Akute Neurorehabilitation der Fürst Donnersmarck-Stiftung, Wildkanzelweg 28, austauschen wollen. Die Veranstaltung „Ziemlich gute Technik“ beginnt um 16 Uhr. Anmeldung und weitere Informationen bitte über die Kontaktstelle PflegeEngagement Reinickendorf unter ☎ 41 74 57 52 oder per E-Mail an pflegeengagement@unionhilfswerk.de. **tf**

## Angriff auf Ordnungskräfte

**MÄRKISCHES VIERTEL.** Zwei Mitarbeiter des Ordnungsamtes sind am Abend des 20. Juni angegriffen und verletzt worden. Nach Angaben der Polizei schrieben sie gegen 20 Uhr gerade eine Ordnungswidrigkeitsanzeige zu einem am Wilhelmsruher Damm falsch geparkten Fahrzeug, als ein Mann aus einer Bar kam, die Kiezstreife bepöbelte, in das Fahrzeug stieg und davonfuhr. Drei weitere Gäste kamen hinzu, warfen mit einem Stuhl auf die Streife, schlugen einen von ihnen und rannten danach weg. Beide Männer mussten im Krankenhaus behandelt werden. Der Halter des Fahrzeugs war sehr schnell bekannt. Ob es sich bei ihm auch um den Fahrer handelt, war zunächst Gegenstand weiterer Ermittlungen. Sie werden außerdem wegen gefährlicher Körperverletzung und tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte geführt. **tf**

## ANGEBOTS-HIGHLIGHTS der kommenden Woche von Montag, den 03.07.2023 bis Samstag, den 08.07.2023



**Französisches Rumpsteak oder Roastbeef**  
zart gereift, ein besonderer Hochgenuss, n.G. = 2,79  
100g

**TOP-Preis**  
**1,99**



Niederlande  
**EDEKA Mini-Rispen-tomaten**  
Kl. I  
1kg = 2,50  
n.G. = 1,00  
400g Schale

**TOP-Preis**  
**1,00**



Spanien/Italien  
**EDEKA Pfirsiche oder Nektarinen**  
gelb fleischig oder weiß fleischig  
Kl. I, n.G. = 2,49  
1kg

**TOP-Preis**  
**1,99**

**EDEKA**  
**Günstig wie nie!**



**Salakis**  
aus 100% Schafmilch, versch. Sorten und Fettstufen  
1kg = 10,60/8,83/7,95, n.G. = 2,69  
150/180/200g Packung/Becher

**-1,90 €**  
**EDEKA TIEFSTREIF**  
**1,59**



**Kerrygold extra oder Butter**  
versch. Sorten  
1kg = 8,95/7,16, n.G. = 1,59  
200/250g Becher/ Stück

**TOP-Preis**  
**1,79**  
SIE SPAREN 1,20 €  
**App-Rabatt\***  
**0,20 €**  
**PREIS EXCLUSIV MIT DER EDEKA APP**  
**1,59**



**Melitta Filterkaffee**  
gemahlener Röstkaffee  
versch. Sorten  
1kg = 8,88  
n.G. = 5,79  
500g Packung

**TOP-Preis**  
**4,44**



**Itarol Aperitivo**  
Bitterlikör aus Italien, 11% Vol.  
1l = 4,76 mit App  
n.G. = 4,99  
0,7l Flasche

**App-Rabatt\***  
**1,66 €**  
**PREIS EXCLUSIV MIT DER EDEKA APP**  
**3,33**

Diese Artikel sind in den mit dieser Werbung gekennzeichneten Märkten erhältlich. Alle Angebote gültig von Montag, den 03.07.2023 bis Samstag, den 08.07.2023, KW 27. Wir haben uns für diesen Zeitraum ausreichend bevorrätet. Bitte entschuldigen Sie wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage dennoch im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. EDEKA Markt Minden-Hannover GmbH, Wittelsbacherallee 61, 32427 Minden. Alle weiteren Informationen der Firma und Anschrift Ihres EDEKA-Marktes finden Sie unter [www.edeka.de/marktsuche](http://www.edeka.de/marktsuche) oder unter der Telefonnummer 0800 7242 855 (kostenfrei aus dem dt. Fest- und Mobilfunknetz).



Mehr Infos auf:  
[fb.com/edeka](http://fb.com/edeka), [edeka.de](http://edeka.de) oder [www.facebook.com/EDEKA.Berlin](http://www.facebook.com/EDEKA.Berlin)  
<https://www.instagram.com/edeka.berlin>

**Ausstellung**

**Bürgerbüro von Sven Meyer, Großdörfstr. 16:** Skulpturen und Plastiken von Jutta Stern, Eröffnung: 3. Juli 19 Uhr, zu sehen bis Mitte September, ☎ 91 47 89 67

**Caritas-Galerie, Residenzstraße 90:** Joachim Trautner: „Salam – Willkommen in Äthiopien“, Fotografie, bis 14. Juli, Mo-Do 8-17 Uhr, Fr 8-15 Uhr

**Centre Bagatelle, Zeltinger Str. 6:** Christa Nagel: „Zeichnungen – Schwarz-Weiß und ein wenig Farbe“, bis 9. Juli, Fr 16.30-18 Uhr, ☎ 868 70 16 68, kartenvorbestellung@centrebagatelle.de

**Graphothek/Fontane-Haus, Königshorster Str. 6:** „Der Funkturm hat heute nacht in der Havel gebadet“, Grafiken und Gedichte der Künstlergruppe Berliner Malerpoeten, bis 10. September, Mo/Do 15-19 Uhr, Di 13-17 Uhr, Fr 11-17 Uhr, ☎ 902 94 38 60, graphothek@reinickendorf.berlin.de

**Museum Reinickendorf/Galerie Etage, Alt-Hermsdorf 35 35:** „How do we turn Salt into Sugar?“, Ausstellung anlässlich des Dieter-Ruckhaberle-Förderpreises 2022/23, bis 13. August, Mo-Fr/So 9-17 Uhr, Infos: ☎ 902 94 64 60, museum-reinickendorf.de

**Rathaus Reinickendorf/Foyer, Eichborndamm 215:** „Ein weites Feld. Natur und Landschaft in Fotografie, Malerei, Zeichnung und Druckgrafik“, zu sehen bis zum 14. September, Mo-Fr, 9-18 Uhr

**resiArt, Residenzstr. 132:** „Jedes Leben zählt – Zur Flucht über das Mittelmeer“, bis 14. Juli, weitere Infos unter ☎ 28 03 29 96

**VHS Reinickendorf/Hallen am Borsigturm, Am Borsigturm 6:** Michael Link: „Lost Places Ink“, bis 29. September, Mo-Fr 9-18 Uhr,

**Tipps der Woche**

**Ode an den Sommer**

Mitten in der heißen Jahreszeit bietet die Berliner Domkantorei ein erfrischendes Konzert mit sommerlichen Klassikern der europäischen Chormusik. Ein abwechslungsreicher Mix von Meisterwerken vereint alte Meister wie Michael Praetorius, Pierre Passereau, Thomas Morley und weitere. Das Konzert mit Orgelbegleitung ist am 9. Juli 16 Uhr in der Dorfkirche Alt-Tegel, Alt-Tegel 39a, zu erleben. [vivo-kulturkirche.de](http://vivo-kulturkirche.de)

weitere Infos unter ☎ 902 94 48 00, [vhs@reinickendorf.berlin.de](mailto:vhs@reinickendorf.berlin.de), [www.vhs-reinickendorf.de](http://www.vhs-reinickendorf.de)

**Rathaus-Galerie Reinickendorf, Eichborndamm 215:** „Langzeitbelichtung 25 Jahre Künstlerhof Frohnau“, kuratorische Führung durch die Ausstellung, 6. Juli 18 Uhr, ☎ 902 94 38 60, Mo-Fr 9-18 Uhr, [graphothek-berlin.de](http://graphothek-berlin.de)

**Dies & Das**

**American Western Saloon, Königshorster Str. 6:** Barn Dance Workshop, 7. Juli 19 Uhr, weitere Informationen: ☎ 40 72 87 80 und auf [www.western-saloon.de](http://www.western-saloon.de)

**Gemeindehaus Lübars, Zabel-Krüger-Damm 115:** „I want it that way“, Karaoke-Abend, 5. Juli 19.30 Uhr

**Humboldt-Bibliothek Tegel, Karolinenstr. 19:** Open-Air-Schreibwerkstatt: „Zwischen Blumen und Beton“, mit Ilke S. Prick, 6. Juli 16.30 Uhr, Infos unter ☎ 902 94 59 21



Der Oratorienchor der Berliner Domkantorei (Leitung: Adrian Büttemeyer) wird von Florian Stocker an der Orgel begleitet. Foto: Torsten Klee

**Freizeitzentrum für Senioren und Behinderte, Adelheidallee 5-7:** lateinischer Lektürekreis kostenlos, 4. Juli 10-11.30 Uhr, weitere Infos unter ☎ 40 00 96 66 oder E-Mail: [stratmann-berlin@t-online.de](mailto:stratmann-berlin@t-online.de)

**Königin Luise Kirche Waidmannslust, Bondickstr. 14:** Gemeindegarten: Waidmannsluster Kiezfest mit buntem Bühnenprogramm, Markt und mehr, 9. Juli 12.30-18 Uhr

**Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35:** GalerieETAGE: Apéro und Führung, Begleitveranstaltung zu der Ausstellung „How do we turn Salt into Sugar“, 4. Juli 18.30 Uhr, Infos: ☎ 902 94 64 60, [museum@reinickendorf.berlin.de](mailto:museum@reinickendorf.berlin.de)

**resiArt, Residenzstr. 132:** Cyanotypie – Fotogramme aus Licht und Schatten, 5. Juli 16 Uhr; Zeichenkurs, 6. Juli 17 Uhr, ☎ 28 03 29 96

**Segenskirche Reinickendorf, Auguste-Viktoria-Allee 16:** „Miteinander. Füreinander“, Kiezfest

mit Aktionsangebote, Infoständen und mehr, 7. Juli 14-19 Uhr

**Zentraler Festplatz, Kurt-Schumacher-Damm 207:** 60. Berliner Volksfestsommer, bis 16. Juli, Infos unter [berliner-festplatz.de](http://berliner-festplatz.de)

**Führung**

**Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35:** „Breitenbachstraße und Umgebung – Von der Schafswiese zum Industriestandort“, Industriespaziergang, Treff: U-Bahnhof Otisstraße, 5. Juli 18 Uhr, weitere Infos unter ☎ 902 94 64 60 und auf [museum-reinickendorf.de](http://museum-reinickendorf.de)

**Kids & Co.**

**Bibliothek am Schäfersee, Marktstr. 36:** Vorlesestunde, 3. Juli 16.30 Uhr; Es liest der Lesefuchs in wechselnden Sprachen, 5. Juli 17 Uhr, weitere Infos unter ☎ 902 94 59 74

**Bibliothek im Märkischen Viertel, Wilhelmsruher Damm 142:** Vorlesestunde, 3. Juli 16.30

Uhr, weitere Informationen unter ☎ 902 94 38 33

**Freilichtbühne an der Zitadelle, Am Juliusturm 62:** Berliner Kindertheater: „Das Beste von Pettersson und Findus“, 19. Sommer-Familien-Theater-Reihe, (ab 4 J.), 4. Juli-6. Juli 10.30 Uhr; 9. Juli 16.30 Uhr, [kulturhaus-spandau.de](http://kulturhaus-spandau.de)

**Humboldt-Bibliothek Tegel, Karolinenstr. 19:** Bastel-Dienstag, 4. Juli 16 Uhr; „Fred und ich“, Kinderbuchlesung mit Lena Hach (ab 11 J.), 7. Juli 8.30/10 Uhr; Tüftel-Samstag für Familien, 8. Juli 13 Uhr, weitere Infos unter ☎ 902 94 59 21

**Stadtteilbibliothek Frohnau, Fuchssteinerweg 17:** Vorlesestunde, 7. Juli 15 Uhr, weitere Informationen unter ☎ 902 94 59 68

**Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West, Auguste-Viktoria-Allee 29-31:** Vorlesestunde, 6. Juli 16.30 Uhr, ☎ 41 50 88 46

**Theater Zitadelle, Am Juliusturm 64:** „Polly und ihre Papageien“, (ab 5 J.), 4. Juli-6. Juli 10 Uhr, ☎ 335 37 94, [www.theater-zitadelle.de](http://www.theater-zitadelle.de)

**Konzert & Musik**

**Centre Bagatelle, Zeltinger Str. 6:** Joe Ku?era & Petra Ernyei Ensemble, 7. Juli 19.30 Uhr; International Academy of French Music, 9. Juli 17 Uhr, weitere Infos/Karten: ☎ 868 70 16 68, [kartenvorbestellung@centrebagatelle.de](mailto:kartenvorbestellung@centrebagatelle.de)

**Ev. Dorfkirche Alt-Tegel, Alt Tegel 39a:** „Ode an den Sommer“, europäische Chormusik zwischen Renaissance und Romantik mit dem Oratorienchor der Berliner Domkantorei, 9. Juli 16 Uhr, weitere Infos unter [vivo-kulturkirche.de](http://vivo-kulturkirche.de)

**Freilichtbühne an der Zitadelle, Am Juliusturm 62:** „Die Kassenpatienten“, Ärzte-Tribute-Band, 7. Juli 20 Uhr; „Breeze of Irish Music

– Clarity und Cannie Hour“, 8. Juli 19 Uhr; Umsonst & Draußen mit dem Spandauer Bläserorchester e. V.: „Summer Breeze“, 9. Juli 11 Uhr, [kulturhaus-spandau.de](http://kulturhaus-spandau.de)

**Ev. Weihnachtsgemeinde, Haselhorster Damm 54:** „Sommerkonzert“, Musik von Rheinberger, Mendelssohn, Durufle, Jones, 9. Juli 16 Uhr, Eintritt frei

**Hafenbar Tegel, Wilkestr. 1-5:** ARTig?, 6. Juli 20.30 Uhr; Roll'em Easy, 7. Juli 20.30 Uhr; Dagobert Weiß, 8. Juli 20.30 Uhr; Music Road Pilots, 9. Juli 20.30 Uhr, weitere Infos unter [www.hafenbar-tegel.de](http://www.hafenbar-tegel.de)

**Humboldt-Bibliothek Tegel, Karolinenstr. 19:** „Lyrik in vielen Sprachen“, Reinickendorfer Lyrikkonzert mit Travy i Kamienie („Gräser und Steine.“), 3. Juli 18.30 Uhr; Die Friday Singers in Concert, 7. Juli 19 Uhr, ☎ 902 94 59 21

**Zitadelle, Am Juliusturm 64:** Citadel Music Festival: Generation Sex mit Billy Idol, Tony James, Steve Jones, Paul Cook, 7. Juli 19.30 Uhr; Citadel Music Festival: Simply Red, Support: Clocklock, 8. Juli 19 Uhr, [zitadelle-berlin.de](http://zitadelle-berlin.de)

**Vortrag & Lesung**

**Humboldt-Bibliothek Tegel, Karolinenstr. 19:** Open-Air-Lesung: „Der Garten der Harfe“, mit Elena Eden, 4. Juli 18 Uhr; Lesung und Gespräch „Im Ländchen Sommer im Winter zur See“, mit Judith Zander, 6. Juli 19.30 Uhr, weitere Informationen unter ☎ 902 94 59 21

**resiArt, Residenzstr. 132:** Sea-Eye Themenabend, begleitend zur Ausstellung „Jedes Leben zählt“, 7. Juli 18 Uhr, ☎ 28 03 29 96

**Kontakt zur Kalender-Redaktion**  
Senden Sie uns Ihren Veranstaltungstipp per E-Mail an: [redaktion@berliner-woche.de](mailto:redaktion@berliner-woche.de)

**Starke Frauenstimmen**

**CHANCE DER WOCHE:** Karten gewinnen für „DIVAS – Die Show“ im Estrel Showtheater

von Manuela Frey

In „DIVAS – Die Show“ stehen die Primadonnen der Musikgeschichte auf der Bühne im Estrel Showtheater Berlin.

Egal, wie viele Geschichten über unkontrollierte Wutanfälle, vergoldete Badewannen oder extravagante Wünsche wie komplett weiß eingerichtete Backstage-Garderoben inklusive Baby-Kätzchen durch die Medien geistern – wir lieben Diven. Weil sie ihre eigenen Regeln aufstellen und sich nichts vorschreiben lassen.

Diesen Diven setzt nun bis zum 30. Juli im Estrel Berlin „DIVAS – Die Show“ ein musikalisches Denkmal. Dabei stehen ausschließlich weibliche Musikikonen auf der Bühne. Somit bietet die zweieinhalbstündige Show von „Stars in Concert“-Produzent Bernhard Kurz für jeden Musikgeschmack etwas. Dafür schlüpfen begabte Darstellerinnen aus dem „Stars in Concert“-Ensemble in die High Heels der bekanntesten Diven des Musik-Business: Hier trifft Jennifer Lopez auf Diana Ross und Marilyn Monroe auf Whitney Houston. Selbstverständlich ist die Diven-Liste nicht vollständig ohne Madonna, die einst sagte: „Ich fand schon immer, dass man mich wie einen Star behandeln sollte.“



Starallüren und sensationelle Stimmen: Die Primadonnen der Musikgeschichte sind in „DIVAS – Die Show“ bis 30. Juli im Estrel Showtheater an der Sonnenallee zu erleben. Foto: Stars in Concert/Hannibal Hanschke

Des Weiteren ergänzt Aretha Franklin das Ensemble; die Primadonna lässt sich stets 25 000 Dollar ihrer Gage nach ihrem Auftritt in bar geben. Komplettiert wird die Show durch Diana Ross. Die Soulkone ist nicht nur als erfolgreichste US-Sängerin bekannt, sondern auch durch Starallüren: So verbietet die Sängerin ihrem Servicepersonal, Augenkontakt aufzunehmen, wenn sie mit der Diva sprechen.

Alle Sängerinnen sind die weibliche Personifizierung des

Soul, Funk sowie Pop und begeistern mit ausdrucksstarken Stimmen, die ins Herz gehen. Begleitet werden die Superstars von männlichen Tänzern sowie einer Live-Band.

Möchten Sie Tickets für den 20. Juli, 20 Uhr gewinnen? Dann jetzt anrufen unter ☎ 01378/90 45 31 und das Lösungswort „Diva“ nennen (0,50 Euro/Anruf aus allen deutschen Netzen) oder online mitmachen unter [www.berliner-woche.de/gewinnspiele](http://www.berliner-woche.de/gewinnspiele). Unter allen Teilneh-

mern werden fünfmal zwei Tickets verlost. Teilnahmeabschluss ist der 6. Juli 2023. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Weitere Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise finden Sie in dieser Ausgabe oder unter [www.berliner-woche.de/teilnahmebedingungen](http://www.berliner-woche.de/teilnahmebedingungen).

„DIVAS – Die Show“ ist bis 30. Juli zu erleben im Estrel Showtheater Berlin, Sonnenallee 225. Die Shows beginnen Do-Sa um 20 Uhr, So um 19 Uhr. Karten kosten zwischen 49 und 76 Euro. Ticket Hotline ☎ 68 31 68 31, [ticket@estrel.com](mailto:ticket@estrel.com).

**Koscheres Streetfood**

**MITTE.** Die Jüdische Gemeinde lädt für Sonntag, 2. Juli, 11 bis 21 Uhr wieder zum „Koscheren Streetfood-Festival“ ein. Im Hof der Neuen Synagoge an der Oranienburger Straße 28 bieten Food-Trucks und Stände die ganze Palette der jüdischen Küche an. Von Sabich und Falafel über Tel-Aviv-Bowl und israelische Biere und Weine ist alles dabei. Für Familien hat die Gemeinde ein buntes Unterhaltungsprogramm organisiert, mit Seifenblasen- und Zauber-show, Puppentheater, Tombola und Live-Musik. Das „Koscheres Streetfood-Festival“ will buchstäblich einen Vorgeschmack auf die Jüdischen Kulturtage bieten, die vom 5. bis 14. September laufen. Eintritt frei. **uk**

**Kleine Verlage am Großen Wannsee**

**WANNSEE.** Knapp 40 unabhängige Verlage präsentieren sich an diesem Sonntag, 1. Juli, bei „Kleine Verlage am Großen Wannsee“. Los geht es um 14 Uhr im Literarischen Colloquium, Am Sandwerder 5. Ab 14.45 Uhr stellen zahlreiche AutorInnen ihre Bücher vor, gewechselt wird im 15-Minuten-Takt. Am Abend gibt es Musik. Ab 19.30 Uhr tritt die Sängerin Oihane Roach auf der Seebühne auf. Die Veranstaltung findet zum 18. mal statt. Der Eintritt kostet acht, ermäßigt fünf Euro. Das Programm findet sich im Internet auf [bwurl.de/19ct](http://bwurl.de/19ct). **go**

**Braukunst auf der Domäne Dahlem**

**DAHLEM.** Auf der Domäne Dahlem gibt es am 30. Juni und 1. Juli ein besonderes Angebot. An beiden Tagen finden auf dem historischen Gutshof in der Königin-Luise-Straße 49 von 14 bis 22 Uhr die Biergarten-Tage statt. Damit soll die lokale Bierbrauer-Zunft gefeiert werden. Frisch gezapft vom Bierwagen oder aus der Flasche genossen, gibt es Bierbraukunst jenseits des Mainstreams. Mit dabei sind Zehli Bräu, Unverhopft, Two Fellas Brewery, Nur Bier, Haflinger Bräu, Brauhaus Spandau und die Brauerei Heldenblut. Für eine Grundlage sorgen Speisen. Für Stimmung sorgt die Jazzband „So What“. Eintritt ist frei. Infos auf [www.domaene-dahlem.de](http://www.domaene-dahlem.de). **KaR**

**Festival zum Tag der Musikschulen**

**OBERSCHÖNEWEIDE.** Am Sonntag, 9. Juli, findet der Tag der Berliner Musikschulen 2023 statt. Es präsentieren sich alle zwölf bezirklichen Musikschulen von 11 bis 18.30 Uhr im FEZ Wuhlheide, Straße zum FEZ 2, mit Konzerten, Workshops, Instrumentenvorstellungen und an Ständen. Auf fünf Bühnen erleben die Besucher Konzerte mit Sinfonieorchestern, Bigbands, Bläserorchestern, Kammermusikensembles, Bands, Chören und Tanzgruppen. Zudem stehen Mitmachkonzerte, Workshops zum Musizieren sowie ein Instrumentenkarussell auf dem Programm. **sim**

# Stimmen Sie jetzt ab!

**7. LEKKER VEREINSWETTBEWERB** für Berliner Sportvereine geht ins Finale

von Manuela Frey

Am 4. Juli um 12 Uhr startet das Finale des 7. lecker Vereinswettbewerbs. Bis zum 6. Juli, 12 Uhr, kann dann jeder, auch Nicht-Vereinsmitglieder, einmal für einen der 25 Berliner Sportvereine abstimmen, die es ins Finale geschafft haben.



Insgesamt geht es um 25 000 Euro, die der Berliner Strom- und Gasanbieter lekker Energie als Fördersumme zur Verfügung stellt. Der Sieger erhält 3000 Euro, der Zweit- und Drittplatzierte 2500 beziehungsweise 2000 Euro. 22 weitere Vereine erhalten ebenfalls einen Publikumspreis. Zusätzlich wird ein Instagram-Sonderpreis über 1000 Euro vergeben. Mitmachen konnten alle gemeinnützigen Sportvereine mit eingetragenem Vereinssitz im Bundesland Berlin.

Unter den Vereinen, die um den Einzug ins Finale kämpfen,



Der Mariendorfer Hockey-Club 1931 belegte 2022 den 1. Platz im lecker Vereinswettbewerb. Foto: Christian Hahn

ist zum Beispiel die Cheerleading-Abteilung des TSV Spandau 1860. Einen möglichen Gewinn würde der Verein für neue Uniformen verwenden, die einen hohen Identifikationsaspekt für die Sportler

haben. Auch die Eiskunstlaufabteilung des Berliner Schlittschuh-Clubs will den Finaleinzug schaffen. Eine Fördersumme würde hier in Feriencamps investiert. In die Endrunde möchten auch die Fußballer

von Rot-Weiß Hellersdorf 90. Minore, Hütchen, Kegel und Fußbälle stehen ganz oben auf der Liste dessen, was über eine Fördersumme angeschafft werden soll.

Alle Finalisten starten jetzt erneut mit null Stimmen. Bis Dienstag, 4. Juli, kann noch täglich für alle Vereine abgestimmt werden. Im Finale kann dann nur noch einmalig pro Mobilfunknummer abgestimmt werden. Am 6. Juli stehen die Gewinner sowie die Rangfolge der Finalisten fest und damit auch, wer welche Fördersumme bekommt.

Unter dem Motto „So vielfältig wie Berlin. Wir fördern die Jugendarbeit der Berliner Sportvereine“ hat lekker den Wettbewerb Anfang April zum bereits siebten Mal gestartet. Mitmachen konnten alle Sportvereine mit Vereinssitz in Berlin, die sich für den Nachwuchs engagieren: etwa mit Sportfreizeiten, Inklusionsprojekten, Nachwuchsteams oder Angeboten gegen Diskriminierung.

Alle Informationen zu den teilnehmenden Vereinen, zur Anmeldung, der Preisstaffelung und dem Instagram-Sonderpreis finden sich im Internet auf der Seite [www.lekker-vereinswettbewerb.de](http://www.lekker-vereinswettbewerb.de).

# Doppelvorstellung mit Dracula und TikTok

**REINICKENDORF:** Theater-AG an der Paul-Löbe-Oberschule präsentiert neues Stück

von Thomas Frey

Die öffentlichen Aufführungen der Theater AG der Paul-Löbe-Oberschule am Schuljahresende haben Tradition. In diesem Jahr gibt es aber am 5. Juli zudem noch eine Tanz-Performance.

Die Theater-AG hat sich mit Dracula beschäftigt und bringt den Vampir wahrscheinlich mit Biss auf die Bühne. Bereits im vergangenen Jahr war sie mit Frankenstein in diesem Genre unterwegs. „Erlebt, wie der König der Vampire zum König wurde und ob es Profes-

sor Van Helsing gelingt, ihn zur Strecke zu bringen“, heißt es in der Programmankündigung.

Der Tanzbeitrag behandelt ein aktuelles Phänomen – die Plattform TikTok. Der Social Media-Anbieter wird in dem Stück aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Gängige Begriffe werden in tänzerischer Form dargestellt und Worte wie „Influencer“ oder „Manipulation“ interpretiert.

Die Doppelvorstellung am 5. Juli beginnt um 18 Uhr in der Aula der Paul-Löbe-Schule, Lindauer Allee 23. Der Eintritt ist frei.



Vorstellung mit Biss. Plakat zum Dracula-Theater. Foto: Paul-Löbe-Schule

Alle Angebote auf einen Klick:

27. Woche. Gültig ab 03.07.2023

[www.rewe.de/angebote](http://www.rewe.de/angebote)

Entdecke weiterhin jede Woche über 300 Angebote im Markt, im Web und in der REWE App.

**REWE** Dein Markt

Deine Auswahl – auch beim Preis.

**Red Bull Energy Drink** versch. Sorten, koffeinhaltig, je 0,25-l-Dose (1 l = 3,40) zzgl. 0,25 Pfand  
**Knaller 0,85**  
**Preis mit App Coupon 0,77** (1 l = 3,08)

**Maggi Fix Spaghetti Carbonara** je 35-g-Btl. (1 kg = 14,00) oder **Herzensküche Würzpaste Spaghetti Bolognese** je 85-g-Btl. (1 kg = 5,76)  
**Knaller 0,49**

**Coca-Cola, Fanta oder Sprite** versch. Sorten, teilw. koffeinhaltig, je 1,5-l-Fl. (1 l = 0,66) zzgl. 0,25 Pfand  
**Aktion 0,99**

**Schwepes** versch. Sorten, je 1,25-l-Fl. (1 l = 1,19) zzgl. 0,25 Pfand  
**Aktion 1,49**

**Leerdammer Käsescheiben** versch. Sorten, je 140-g-Pckg. (1 kg = 9,93)  
**Knaller 1,39**  
**Preis mit App Coupon 1,29** (1 kg = 9,21)

**Bauer Fruchtojoghurt** versch. Sorten, 3,5% Fett, je 250-g-Becher (1 kg = 1,96)  
**Knaller 0,49**

**Delverde Pasta** versch. Ausformungen, je 500-g-Pckg. (1 kg = 1,98)  
**Aktion 0,99**  
**Preis mit App Coupon 0,89** (1 kg = 1,78)

**Mumm Jahrgangssekt** versch. Sorten, je 0,75-l-Fl. (1 l = 5,32)  
**Aktion 3,99**

**Patros Grill & Ofen Weichkäse**, je 150-g-Pckg. (1 kg = 11,27) oder **Natur Weichkäse**, je 180-g-Pckg. (1 kg = 9,39)  
**Aktion 1,69**

**Ben & Jerry's Ice Cream** versch. Sorten, je 465-ml-Becher (1 l = 10,73)  
**Aktion 4,99**

**Senseo Kaffeepads Classic** je 111-g-Btl. (1 kg = 16,13) oder **Jacobs Crema Pads** je 118-g-Btl. (1 kg = 15,17)  
**Aktion 1,79**  
**Preis mit App Coupon 1,69** (1 kg = 15,23/14,32)

**Jim Beam Kentucky Straight Bourbon Whiskey** 40% Vol. oder **Honey** 32,5% Vol., je 0,7-l-Fl. (1 l = 15,70)  
**Aktion 10,99**

**Kinder Maxi King** je 3 x 35-g-Pckg. (1 kg = 10,57) oder **Pingui** je 4 x 30-g-Pckg. (1 kg = 9,25) oder **Milchschnitte** je 5 x 28-g-Pckg. (1 kg = 7,93)  
**Knaller 1,11**

**Original Wagner Flammkuchen Elsässer Art** tiefgefroren, je 300-g-Pckg. (1 kg = 4,97) oder **Steinofen Pizza Salami** tiefgefroren, je 320-g-Pckg. (1 kg = 4,66)  
**Knaller 1,49**

**Jacobs Krönung gemahlener Bohnenkaffee**, versch. Sorten, je 500-g-Pckg. (1 kg = 8,88)  
**Knaller 4,44**  
**Preis mit App Coupon 3,99** (1 kg = 7,98)

**Bacardi Carta Blanca Superior** 37,5% Vol. oder **Razz** 32% Vol., je 0,7-l-Fl. (1 l = 15,70)  
**Aktion 10,99**

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter [www.rewe.de](http://www.rewe.de) oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

# Kapitulation vor Chaoten

**BÄDERBETRIEBE** schließen wegen Schlägereien Rutschen und Türme



von Dirk Jericho

**Jedes Jahr das gleiche Bild in Berliner Freibädern. Halbstarke beleidigen Security-Leute und Bademeister, gaffen provozierend auf Mädchen in Bikinis oder beschließen andere mit Wasserpistolen.**

Beim Anstehen vor den Rutschen eskaliert dann die Situation und endet in einer Massenschlägerei wie zuletzt im Sommerbad Neukölln. Ein Dutzend Polizisten musste das Bad räumen. Zwei Wochen zuvor ein Polizeieinsatz im Sommerbad Pankow, weil etwa 30 Jugendliche auf Bademeister und Sicherheitsmitarbeiter einschlugen. Die Berliner Bäderbetriebe (BBB) sperren deshalb „bis auf Weiteres“ die Großrutschen und Sprungtürme in den Bädern Neukölln und Pankow, weil „diese Attraktionen offenbar immer wieder Randalierer anziehen“, so BBB-Chef Johan-

nes Kleinsorg. Mit der Sperrung will Kleinsorg „die Sicherheit aller Badegäste und Kollegen gewährleisten“. Dabei wird schon viel Geld investiert, um die Ordnung in den Bädern aufrechtzuerhalten. 1,5 Millionen Euro geben die BBB jährlich für private Sicherheitsfirmen aus. In den vergangenen fünf Jahren wurden 1300 Hausverbote ausgesprochen. Strengere Einlasskontrollen, eine Videoüberwachung und empfindliche Hausverbote fordert der Bundesvorsitzende der Polizeigewerkschaft, Jochen Kopelke.

Die Sperrung jetzt ist ein fatales Zeichen! Nur weil ein paar Dutzend aggressive Hitzköpfe Stress machen, dürfen Tausende Kinder keinen Sommerspaß mehr haben. Die richtige Antwort muss stattdessen die Durchsetzung von Regeln sein. Wer stänkert, fliegt raus! Und wer prügelt, bekommt Hausverbot und darf es im kommenden Sommer nochmal versuchen. Über 99 Prozent der Badegäste sind schließlich friedlich. Ihnen allen aber den Sommer zu verderben, ist absolut falsch.

## UNSERE FRAGE DER WOCHE

**Finden Sie es richtig, Großrutschen und Sprungtürme in Sommerbädern zu sperren?**

Stimmen Sie kostenlos ab auf

[www.berliner-woche.de](http://www.berliner-woche.de)

Oder rufen Sie an! Die Hotline ist bis Dienstag 12 Uhr geschaltet.

**Ja: 01371 36 17 44    Nein: 01371 36 17 55**

0,14 Euro/Anruf aus allen dt. Netzen. Das Ergebnis steht in der nächsten Ausgabe.



Diskutieren Sie zu diesem Thema mit unser [www.berliner-woche.de/frage-der-woche](http://www.berliner-woche.de/frage-der-woche)

# Technikmuseum feiert Jubiläum

**KREUZBERG.** Das Deutsche Technikmuseum wird 40 Jahre alt und feiert das Jubiläum mit einem großen Sommerfest. Viele Aktionen und Ausstellungen laden am 2. Juli zum Mitmachen und Staunen ein. Highlight ist ein historischer Pendelverkehr zwischen dem Bahnhof Südkreuz und dem Museumspark. Der Verkehrsparcours überrascht mit fantasievollen Fahrzeugen, eine Fahrradwerkstatt und eine Druckwerkstatt stehen offen. Kinder können sich im Museumspark schminken lassen und eine Spielstraße ausprobieren. Dazu winken Preise am Glücksrad. Weitere Angebote sind Papierschnitten, ein Flugsimulator und eine Parkbühnenshow. Der Spaß beginnt um 11 Uhr bei freiem Eintritt. Zum Technikmuseum findet man über den Haupteingang an der Trebbiner Straße 9. 1983 eröffnet, gehört das beliebte Familienmuseum heute zu den weltweit führenden Technikmuseen. Mehr als 600 000 Besucher schauen jährlich vorbei. **uk**



Mit dem Super-Ferien-Pass haben Kinder und Jugendliche jeden Tag einmal freien Eintritt für alle Bäder der Bäderbetriebe. Foto: Dirk Jericho

# 100 Tage Ferienspaß

**BERLIN:** Rabatte und Freikarten für neun Euro

von Dirk Jericho

**Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre können mit dem Super-Ferien-Pass bis Ende der Osterferien 2024 an 100 Ferientagen viele Rabatte und Freikarten bekommen.**

Das Rabattheft vom JugendKulturService (JKS) ist die Eintrittskarte für spannende Ferien in Berlin und Brandenburg. Rund 230 Rabatte von 20 bis 50 Prozent für Freizeit- und Kulturangebote sind in dem Couponheft enthalten. Zoo, Tierpark,

das Naturkundemuseum, die Gärten der Welt oder der Britzer Garten locken mit einmaligem freien Eintritt. In privaten Freizeitanlagen wie MyJump oder Jump3000 in Potsdam kann man mit den Coupons Ermäßigung auf jedes Ticket bekommen. Viele Museen, Schiffs-touren und zahlreiche Sport-, Kreativ-, Spiel- und Kulturangebote bieten Rabatte.

Den Super-Ferien-Pass gibt es unter anderem in allen Rewe-Märkten, vielen Bürgerämtern oder dem FEZ Berlin. Informationen dazu auf [www.jugendkulturservice.de](http://www.jugendkulturservice.de).

## HOROSKOP

**WIDDER 21.3.–20.4.** Liebe: So zärtlich, wie Sie gestimmt sind, kann sich Ihr Partner freuen. Beruf: Ihr Denken ist lebhaft, aufgeschlossen und äußerst kreativ. Allgemein: Bewahren Sie sich Ihre innere Ruhe und Gelassenheit.

**STIER 21.4.–20.5.** Liebe: Es wird Ihnen guttun, sich mit dem Partner richtig auszusprechen. Beruf: Eventuell sollten Sie in einer Sache lieber klein beigeben. Allgemein: Jetzt kommt die Chance für besonders Einfallsreiche.

**ZWILLINGE 21.5.–21.6.** Liebe: Besinnen Sie sich auf die Dinge, die Ihnen wirklich wichtig sind. Beruf: Insgesamt eine anstrengende Zeit, sie bringt aber auch Gutes. Allgemein: Helfen Sie jemandem, seine Interessen durchzusetzen.

**KREBS 22.6.–22.7.** Liebe: Niemand ist perfekt. Seien Sie Ihrem Schatz gegenüber toleranter. Beruf: Sie wirken äußerst kreativ an einem Gemeinschaftsprojekt mit. Allgemein: Eine Veränderung wird bestimmt zu Ihrem Besten sein.

**LÖWE 23.7.–23.8.** Liebe: Disharmonien stören die Balance. Gehen Sie auf eine Anregung ein. Beruf: Ihre kosmische Erfolgsschwungung im Job wird weiter andauern. Allgemein: Eine ausgewogene Phase bei den Löwe-Geborenen.

**JUNGFRAU 24.8.–23.9.** Liebe: Sie sollten von einer neuen Bekanntschaft nicht zu viel erwarten. Beruf: Eine Schwierigkeit bewältigen Sie nur durch einen Kompromiss. Allgemein: Andere glauben, etwas schlauer zu sein als Sie.

**WAAGE 24.9.–23.10.** Liebe: Ihre Aufmerksamkeit kommt an und stößt garantiert auf Gegenliebe. Beruf: Die Zusammenarbeit mit einem Kollegen sorgt für neue Impulse. Allgemein: Gute Nachrichten versetzen Sie in Hochstimmung.

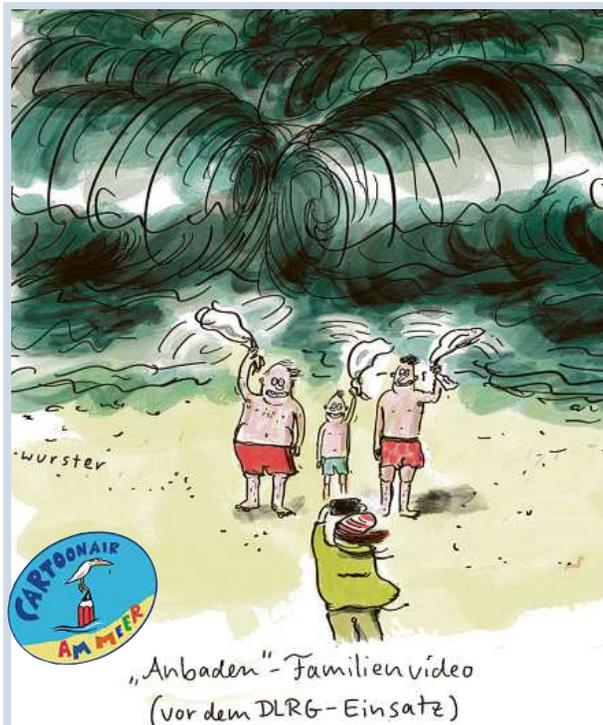
**SKORPION 24.10.–22.11.** Liebe: Sie besitzen genügend Einfühlungsvermögen, um Ärger zu vermeiden. Beruf: Ihre Kollegen verlassen sich derzeit auf Ihr Urteilsvermögen. Allgemein: Ein Rat könnte Sie teuer zu stehen kommen, Vorsicht!

**SCHÜTZE 23.11.–21.12.** Liebe: Herz und Verstand sollten miteinander in Einklang gebracht werden. Beruf: Eine gefasste Entscheidung ist wichtiger, als Sie denken. Allgemein: Einen lang gehegten Wunsch können Sie sich erfüllen.

**STEINBOCK 22.12.–20.1.** Liebe: In Sachen Zweisamkeit nehmen Sie ein paar Hürden mit Leichtigkeit. Beruf: Ihre Einschätzung der Dinge scheint sehr wichtig zu sein. Allgemein: Denken Sie zuerst gründlich nach, bevor Sie handeln.

**WASSERMANN 21.1.–19.2.** Liebe: Probieren Sie es einfach einmal aus, mehr als sich herauszukommen. Beruf: Die unerledigten Dinge müssen in Angriff genommen werden. Allgemein: Das Einsetzen Ihrer Fähigkeiten ist ausschlaggebend.

**FISCHE 20.2.–20.3.** Liebe: In der Liebe ist eine Wende in Sicht, die gute Folgen für Sie hat. Beruf: Lassen Sie sich von Gerüchten nicht aus der Ruhe bringen. Allgemein: Die Kampagnen zu Einsparungen sind ein guter Anfang.



Cartoon der Woche von Mariam Wurster  
Aus der Karikaturen-Freiluftausstellung „PRIMA BILDER – Alles-palettei-Cartoons“ beim 16. Cartoonair im Ostseebad Prerow auf dem Darß. Weitere Infos: [www.cartoonair.de](http://www.cartoonair.de), Buch: [www.cartoonkaufhaus.de](http://www.cartoonkaufhaus.de).

## SUDOKU

	3				9	7	
1			5		3	4	
			3	8		5	
		1		8		4	
	5			2		9	
3				7		6	
	8		1	4			
	7	2			3		6
6		4				8	

## KREUZWORTRÄTSEL

von der Vorderseite kommend	Bandit	ein Schwanzlurch	nicht zuständig, nicht berechtigt	Spionin	Pflanzenwelt	nicht hart	Sohn Noahs (A. T.)	Erzgänge (Bergbau)	„die Neue Welt“	Telekopie	Fremdprüflinge
Angsttraum			Gestalt der jüdischen Mystik		privates Wert-sachen-depot		trainieren	Lausbub bei Wilhelm Busch			
					Behälter aus Stoff		Originalfassung dt. Autor u. Mode-rotator ... Kerkeiling				
griech. Göttin d. Ackerbaus	Kiz-Z. Ruanda		Leckereien verzehren		Kapitän in „Moby Dick“ von Melville		ungeordnet, verworren	Vorname des Filmregisseurs Wenders		Fortbewegungsmittel (Kurz-w.)	
Teil des Körpers											
Abk.: Europ. Wirtschafts-gemeinschaft			rein text-basiertes Chat-System (Abk.)			Wasser-vogel mit Kehlsack					
vor-schlagen				harz-reiches Holz			Fliegen-larve				s1608-0494

**Kinderparadies**  
Spielzeug von dem Kinder träumen

Wir füllen eure Geburtstagsboxen!

duo HALLEN AM BORSIGTURM  
Kinderparadies im 1.OG  
Inh. Annetta Domrös  
Am Borsigturm 2 · 13507 Berlin  
Telefon 030 - 288 300 06  
[www.kinderparadies-eberswalde.de](http://www.kinderparadies-eberswalde.de)

trendig · witzig · exklusiv

## AUFLÖSUNGEN

R	A	T	E	N	K	I	E	N	M	A	D	E	3	8	7	6	2	4	1	9
E	M	G	I	R	C	H	E	L	I	K	A	N	9	1	4	3	5	8	2	6
B	R	U	S	T	A	H	A	B	W	I	R	6	2	9	4	1	3	8	5	
U	F	N	A	S	C	H	E	N	R	E	9	2	9	1	7	6	8	4	3	
D	E	M	E	T	E	R	I	U	R	T	1	6	8	4	2	3	9	5	7	
A	L	B	G	O	L	E	M	A	X	4	3	4	7	9	8	1	6	1	2	
F	R	O	N	T	A	L	W	A	N	D	A	2	5	2	8	3	7	6	9	
F	U	N	F	A	H	A	7	4	8	6	3	4	8	6	9	5	1	2	1	
A	4	1	2	6	9	5	4	1	2	6	9	3	5	4	1	2	6	7	8	

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter der FUNKE Mediengruppe, der beteiligten Unternehmen und deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen. Barzahlung und Rechtsweg sind ausgeschlossen. Die Karten stellt der Veranstalter den Gewinnern direkt zur Verfügung. Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden von der FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH und ihren Dienstleistern ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels und nicht für Werbezwecke verwendet.

Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU)2016/679 (Datenschutz Grundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese erhalten Sie im Internet unter [www.funke Medien.de/datenschutzinfo](http://www.funke Medien.de/datenschutzinfo) oder der kostenfreien Rufnummer 0800 8043333. Datenschutzanfragen richten Sie bitte an FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH, Datenschutz, 10934 Berlin oder per E-Mail an [online@berliner-woche.de](mailto:online@berliner-woche.de).

# Das Motto lautet: Schwamm drüber

**BERLIN:** Regenwasseragentur seit fünf Jahren aktiv / Sie drängt auf Entsiegelung und Straßenumbau

von Dirk Jericho

Seit fünf Jahren treibt die Berliner Regenwasseragentur, ein Projekt der Berliner Wasserbetriebe (BWB) und der Senatsumweltverwaltung, den Umbau Berlins zur Schwammstadt voran. BWB-Chef Christoph Donner fordert einen schnelleren Ausbau der „blau-grünen Infrastruktur“ und eine Art Regenwassersteuer.

Bei Starkregen kann das Wasser in der versiegelten Innenstadt kaum versickern und läuft in die Kanalisation. Wenn die voll ist, schwappen die mit Fäkalien vermischten Wassermassen aus den Mischkanälen in Spree und Landwehrkanal über. Das „nasse Gold“ fließt so ungenutzt raus aus der Stadt.

Die Regenwasseragentur will seit fünf Jahren Berlin zur Schwammstadt machen: Regen soll vor Ort versickern und verdunsten und wenn möglich nicht in den Kanal laufen. Das kühlt in Hitzesommern die Luft, außerdem werden Überflutungsschäden vermieden. Um Regen zu halten, müssen Flächen entsiegelt und Dächer begrünt werden.

## Versickern, verdunsten oder anderweitig nutzen

Bei Neubauquartieren werden Systeme wie Rigolen, Zisternen, Beete und Dachgärten von Anfang an mitgeplant. „Seit 2018 gilt für Neubauquartiere ein Bewirtschaftungsgebot: Niederschläge müssen auf dem Grundstück



Berlins CDU-Umweltsenatorin Manja Schreiner, Regenwasseragenturchefin Darla Nickel und BWB-Chef Christoph Donner beim Regen-Experiment. Der größte Schwamm sind Pflanzen, denn bei Manja Schreiners Versuch läuft nichts in den Gully. Foto: Dirk Jericho

versickert, verdunstet oder anderweitig genutzt werden“, sagte Umweltsenatorin Manja Schreiner (CDU) zum fünfjährigen Bestehen der Regenwasseragentur.

BWB-Chef Christoph Donner fordert mehr Tempo beim Umbau zur Schwammstadt. Was im Neubau schon klappt, hapert im Bestand. Größere Baumscheiben oder ein Grünstreifen zwischen Gehweg und Fahrbahn als Regenschwamm müssten bei jeder Straßenbaustelle, nach einem Musterkatalog der Regenwasseragentur“ verpflichtend gemacht werden, so Donner zum „Stadtumbau im laufenden Betrieb“. Er schätzt den In-

vestitionsbedarf für „blau-grüne Infrastruktur“ auf bis zu zehn Milliarden Euro.

## BWB-Chef Donner schlägt Gebühr vor

Donner schlägt eine Gebühr vor. „Das sollte uns allen ein bis zwei Euro im Monat wert sein“, sagte Donner. „Am Ende müssen wir darüber sprechen, wer den Umbau der Infrastruktur bezahlt“, so der BWB-Chef. „Wir müssen mehr Vereinbarungen mit den Wohnungsbaugesellschaften schließen“, macht auch Regenwasseragenturchefin Darla Nickel Druck. Als gutes Beispiel nannte sie die BIM, die 5000 landeseigene Immobilien wie

Verwaltungsgebäude, Gerichte, Feuerwehr oder Polizei betreut. Die bringe „als Vorreiter“ das Thema Schwammstadt und dezentrale Regenwasserbewirtschaftung mit den Schulungen der Baumanager voran und sei „am aktivsten von den Verwaltern öffentlicher Liegenschaften“.

Bei den kommunalen Wohnungsbaugesellschaften hat die Regenwasseragentur keinen Überblick, wie viel Regenwasser bereits durch Dachbegrünungen, Zisternen oder Flächenentsiegelungen zur Versickerung von der Kanalisation abgekoppelt sind. Ein Monitoring befinden sich erst im Aufbau.

## Führung durch die Ausstellung

**HERMSDORF.** „How do we turn Salt into Sugar?“, ist der Titel der aktuellen Ausstellung in der GalerieEtage im Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35. Darin setzen sich vor allem ukrainische KünstlerInnen unter anderem mit dem Begriff „Heimat“ auseinander. Dazu bieten Dr. Sabine Ziegenrucker und Claudia Wasow-Kania am Dienstag, 4. Juli, um 18.30 Uhr eine Führung an. Die Teilnahme kostet drei Euro. Anmeldung per E-Mail an [museum@reinickendorf.de](mailto:museum@reinickendorf.de) oder telefonisch unter ☎ 902 94 64 60. **tf**

## Rotbuche musste gefällt werden

**REINICKENDORF.** Eine 90 Jahre alte Rotbuche auf dem Franz-Neumann-Platz musste kurzfristig wegen Pilzbefall gefällt werden. Die Unterseite der Wurzeln sei bereits angegriffen und zersetzt gewesen, teilte das Bezirksamt mit. Es prüfe eine zeitnahe Ersatzpflanzung. Allerdings seien dafür Kosten im hohen fünfstelligen Bereich zu erwarten, da ein gesunder und groß gewachsener Baum gesetzt werden soll. **tf**

## Gedichte zum Pflücken

**TEGEL.** In der Humboldt-Bibliothek, Karolinenstraße 19, hängt derzeit eine Leine mit Gedichten von klassischen Versen bis Poetry-Slam. Sie können abgehängt und mitgenommen werden. Zudem findet am Montag, 3. Juli, ab 18.30 Uhr ein vielsprachiges Lyrikkonzert mit der polnischen Gruppe Trawy i Kamienie statt. **tf**

# Gelb liegt gut im Rennen

**BERLIN:** Jelbi ist Deutschlands beliebteste Mobilitäts-App

von Dirk Jericho

Bei einem Vergleich aller Apps für den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im deutschsprachigen Raum hat es Jelbi auf Platz 3 geschafft.

In Deutschland ist die Jelbi-App sogar Sieger. Auch die BVG-Ticket-App landete mit

Platz 6 vorn im Dreiländervergleich. Für den bisher einmaligen Wettbewerb haben das Nahverkehrsmagazin NaNa und Civity insgesamt 170 Apps aus dem Nahverkehr in Österreich, der Schweiz und Deutschland unter die Lupe genommen. Jelbi lag im Gesamtanking mit 4,51 Punkten nur knapp hinter dem Gesamtsieger SmartRide (4,58)

aus Österreich und der App Fairtqi (4,54) aus der Schweiz.

Teilgenommen haben alle ÖPNV-Apps mit relevanten Downloadzahlen, von der reinen Fahrinformation bis hin zu komplexen Mobilitätslösungen für verschiedene Anbieter. Das Ranking der Apps wurde aus den Nutzerbewertungen der beiden großen App-Stores von Android und Apple ermittelt. Die dort vergebenen Punkte wurden multipliziert und zusammengeführt, so dass sie am Ende einen vergleichbaren Gesamtwert ergeben. Jelbi ist die Mobilitätsplattform der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG).

An den Jelbi-Stationen, meist an S- und U-Bahnhöfen, kann man derzeit rund 70 000 Fahrzeuge verschiedener Anbieter – Mieträder, E-Mopeds, E-Scooter, Mietautos und Taxis – über die App buchen. An den Jelbi-Stationen werden die Fahrzeuge auch aufgeladen.

Weitere Informationen gibt es im Internet auf [www.jelbi.de](http://www.jelbi.de).

## Erlebnistag bei der Berliner Feuerwehr

**TEGEL.** Nach vierjähriger Pause veranstaltet die Berliner Feuerwehr wieder den Erlebnistag auf dem Gelände des ehemaligen Flughafens Tegel. Sie gewährt spannende Einblicke in Technik, Ausbildung und Arbeitsalltag der größten Feuerwehr Deutschlands. So stellt sich unter anderem die Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienst-Akademie (BFRA) vor. In der Feuerwehrarena wird dargelegt, welche körperliche Fitness von den Einsatzkräften abverlangt wird. Es gibt Vorführungen, eine Übersicht zur Technik mit modernsten Löschfahrzeugen, Informationen zur Karriere bei der Feuerwehr und als Höhepunkt werden die Nachwuchskräfte offiziell vereidigt. Der Erlebnistag der Berliner Feuerwehr findet statt am Sonntag, 9. Juli, von 10 bis 18 Uhr auf dem Flughafengelände Tegel (Zaunstraße via Zentrale Kontrollstelle I). Der Eintritt ist frei. Besucher sollten die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen. Die Buslinie 109 ist für diesen Tag bis zum Flughafen Tegel-Zentrale Kontrollstelle I zeitlich enger getaktet. **my**

## Bau- und Möbeltischlerei Detlef Nissen

Türenmodernisierung mit System



Unsere Wohnräume sind Spiegel unserer Persönlichkeit. Bei der Einrichtung haben wir eine unendliche Vielfalt an Möglichkeiten, unserer Individualität Ausdruck zu verleihen. Zimmertüren prägen dabei das gesamte Raumambiente. Für alle, die ihre Zimmertür verschönern wollen, gibt es eine einfache Lösung:

die Türenmodernisierung von Portas. Innerhalb nur eines Tages können die Renovierungsspezialisten Türen optisch vollständig verändern. Dabei können wir aus vielen Gestaltungsvarianten die passende auswählen. Und auch die Umwelt profitiert, da weniger Abfall entsteht und weniger Rohstoffe gebraucht werden. Mehr unter [www.nissen.portas.de](http://www.nissen.portas.de). PORTAS-Fachbetrieb Nissen, Lagerweg 27, 13599 Berlin-Haselhorst, ☎ 786 83 63.

### Türen wieder neu und modern in nur einem Tag!

- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Schonung von Umwelt u. Geldbeutel
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

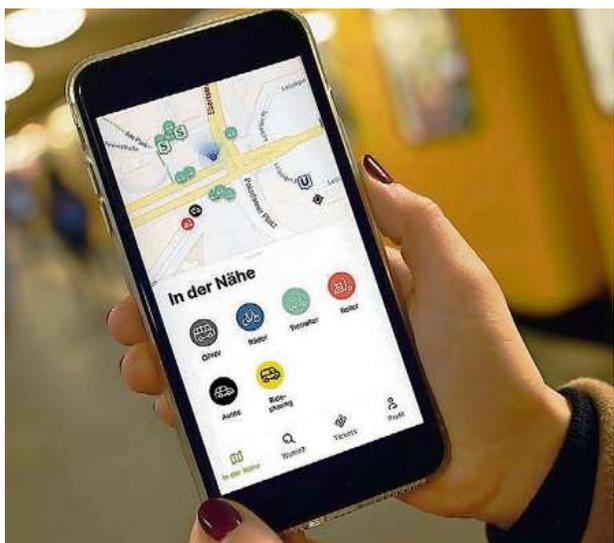
**Bau- und Möbeltischlerei Detlef Nissen**  
Lagerweg 27  
13599 Berlin-Spandau  
Am U-Bhf. Haselhorst

**☎ 030 - 786 83 63**

**Besuchen Sie unsere Ausstellung • [www.nissen.portas.de](http://www.nissen.portas.de)**

Von Standard bis exklusiv

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1  
Unsere Musterausstellung ist von Montag bis Donnerstag 7-16 Uhr und Freitag 7-14 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung für Sie geöffnet.  
**Fachbetrieb Nissen**



Die Jelbi-App der BVG ist Deutschlands beste ÖPNV-App. Foto: BVG



### Hier spielt die Zukunft

**BERLIN.** Vom 4. bis 27. August spielt im Konzerthaus am Gendarmenmarkt beim Young Euro Classic wieder der Orchesternachwuchs groß auf. Junge Musiker aus aller Welt freuen sich auf die große Bühne. Der Kartenvorverkauf läuft bereits auf [www.young-euro-classic.de](http://www.young-euro-classic.de). Foto: Mutesouvenir Kai Bienert

# Kostenfalle Komische Oper

**MITTE:** Traditionshaus wird deutlich teurer / Rund 250 Millionen mehr, als 2018 berechnet

von Ulrike Kiefert

**An der Komischen Oper explodieren die Kosten. Die Sanierung wird nochmal teurer und zwar um gut 40 Millionen Euro. Im Juli zieht das Ensemble nach Charlottenburg um. Erst dann beginnen die ersten Bauarbeiten.**

Händels „Saul“ war die letzte Vorstellung in der Komischen Oper. Seit dem 11. Juni ist das Traditionshaus an der Behrenstraße geschlossen. Demnächst zieht das Ensemble ins Charlottenburger Schiller-Theater um. Dann beginnen die bauvorbereitenden Maßnah-

men für die Generalsanierung. Explodiert sind die bislang geschätzten Kosten aber schon jetzt. Laut Senatskulturverwaltung wird das Bauvorhaben knapp 478 Millionen Euro teuer. Das sind 40,5 Millionen Euro mehr, als die federführende Senatsbauverwaltung im vergangenen September errechnet hatte. Damit sind die Baukosten weiter gestiegen, denn im Jahr 2018 war man noch von rund 227 Millionen Euro ausgegangen. Bis heute sind es ergo 251 Millionen Euro mehr.

Die aktuelle Abweichung um 40,5 Millionen Euro ergibt sich demnach aus den gestiege-

nen Baukosten. Das ergab die technische und wirtschaftliche Prüfung der Vorplanungunterlagen, die jetzt abgeschlossen wurde. Die vorherige Schätzung in Höhe von 437,4 Millionen Euro war laut Senatsverwaltung auf Basis des Siegerentwurfs von „kadawittfeldarchitektur“ berechnet worden. Der war wie berichtet das Ergebnis eines mehrstufigen Architekturwettbewerbs Ende 2020.

Ob es bei den jetzt genannten Kosten bleibt, ist nicht sicher. Denn vor der Sanierung und dem Umbau der Komischen Oper müssen zunächst sämtliche Einbauten entfernt wer-

den. Erst dann zeigt sich, wie es um die Bausubstanz wirklich bestellt ist.

Die Komische Oper, wieder aufgebaut in den 1960er Jahren, ist nicht das einzige Berliner Beispiel für ausufernde Kosten. Vor Jahren wurde bereits die Staatsoper Unter den Linden saniert. Wegen diverser Probleme hatte sich die Fertigstellung um Jahre verzögert. Die Kosten stiegen von den ursprünglich geplanten 240 Millionen auf rund 400 Millionen Euro. Auch die Sanierung der Neuen Nationalgalerie kostete den Steuerzahler am Ende 140 statt 100 Millionen Euro.

# Vor allem ins Kino

**BERLIN:** Jeder dritte Jugendliche hat sich die Jugendkulturkarte des Senats geholt

von Dirk Jericho

**Die Jugendkulturkarte (JKK) des Senats mit 50 Euro Guthaben haben sich 77 263 Jugendliche zwischen 18 und 23 Jahren geholt, um sie in einem der 178 Kulturrorte für Gratisangebote zu nutzen.**

Das sind etwas mehr als ein Drittel aller empfangsberechtigten Jugendlichen. Das „Kultur Guthaben“ konnten die Ju-

gendlichen vom 1. Februar bis 30. April in Museen, Bühnen, Kinos oder Clubs nutzen. Meistbesuchte Orte waren vor allem Kinos – dem Ranking nach der Titania Filmpalast, Cineplex Spandau, Kino Delphi Lux, die Hackesche Höfe Kinos, Astra Filmpalast, Filmtheater Am Friedrichshain und CineStar Hellersdorf. Unter den Top Ten sind auch das Zeiss-Großplanetarium, das Naturkundemuseum und das Spionagemuseum.



## „Schluss mit Nuss“: Emilie Eichhorn hat eine Allergie

Wisst ihr, was eine Allergie ist? Ich habe eine gegen Pollen. Das ist im Frühjahr ganz schlimm. Dann jucken meine Augen und meine Nase, und ständig muss ich niesen. Hatschi! Deshalb kann ich mitfühlen mit Emilie Eichhorn, die plötzlich keine Nüsse mehr essen darf. Ein Eichhörnchen mit einer Nussallergie – ich muss geschmunzelt, als ich anfang, das Buch „Keine Nüsse mehr für Emilie Eichhorn“ zu lesen. Und dann tat Emilie mir leid. Erst darf sie keine Nüsse mehr essen, dann wird sie auch noch von den anderen Tieren ausgelacht, weil sie immer mit so einem blöden Notfallrucksack herumlaufen muss. Und der behindert sie auch noch beim Weitsprungwettbewerb.

Aber dann wird sie zur Heldin, weil sie das Wiesel Hendrik retten kann, das allergisch auf ein Ei reagiert. Nach dem Buch wusste ich noch ein mal besser, was eine Allergie ist. Und ein paar Tiere des Waldes habe ich auch noch kennengelernt. Geschrieben hat das Buch Henning Kreitel für seine dreijährige Tochter. Die hat nämlich wie Emilie Eichhorn auch eine Nussallergie. Das Buch soll ein kleiner Mutmacher für sie sein. Und natürlich auch für alle anderen Kinder – und kleine Eisbären – mit Allergie.

Henning Kreitel: Keine Nüsse mehr für Emilie Eichhorn, Bübül Verlag Berlin, ISBN: 978-3-946807-77-3, 14 Euro

# BEWIRB DICH JETZT!

**Die Zukunft stirbt nie**

**Gewerblicher Mitarbeiter/Außendienst (w/m/d) für Bestattungsinstitut gesucht.**

**Ihr Aufgabengebiet:**

- Betreuung bei Trauerfeiern
- Trägerdienste bei Bestattungen
- Transport u. Versorgung v. Verstorbenen
- handwerkliche Tätigkeiten, Grabpflege

**Ihr Profil:**

- handwerkliche / gewerbliche Ausbildung
- Quereinsteiger z.B. Handwerk oder Pflege
- gute Deutschkenntnisse in Wort / Schrift
- Führerschein Klasse B/III

**Wir bieten**

Sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz, attraktive Vergütung, abwechslungsreiches & anspruchsvolles Aufgabengebiet, Altersvorsorge, umfangreiche Einarbeitung durch engagiertes Team, Weiterbildungsmöglichkeiten, gute Anbindung an ÖPNV

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per Mail an [bewerbungen@hafemeister-bestattungen.de](mailto:bewerbungen@hafemeister-bestattungen.de)

[www.hafemeister-bestattungen.de](http://www.hafemeister-bestattungen.de) **HAFEMEISTER BESTATTUNGEN**

**AUTOHAUS KÖNIG**  
MOBILITÄT IM MITTELPUNKT

**WIR STELLEN EIN!**

**Vollzeit! Ab sofort!**

**5 JAHRE**  
BERUFSERFABUNG ODER SERVICE TECHNIKER

**Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**

**4.000€ brutto zzgl. Prämien**

**GEPRÜFTE**

**Serviceberater (m/w/d)**

**4.000€ brutto**

[bewerbung@autohaus-koenig.de](mailto:bewerbung@autohaus-koenig.de)

**ADV Rehabilitation und Integration gGmbH**

Die **Fachklinik Briese in Birkenwerder** (ca. 20 Minuten vom Berliner Zentrum) ist eine moderne Rehabilitationsklinik zur Entöhnungsbehandlung suchtkranker Rehabilitand\*innen mit dem Schwerpunkt Drogenabhängigkeit.

**Wir suchen für die Fachklinik Briese ab sofort eine**

**examinierte Pflegefachkraft (w/m/d)**

in Voll- oder Teilzeit

für den Pflege- und Bereitschaftsdienst in der Fachklinik.

Wenn Sie Ihre Erfahrungen in der Pflege in einem Bereich einsetzen möchten, der nicht der klassischen, vor allem körperlich schweren Pflegearbeit entspricht, sondern den Schwerpunkt auf den persönlichen Umgang mit unseren Rehabilitand\*innen setzt, sind Sie bei uns richtig.

**Das erwartet Sie**

- weitgehend entspanntes Arbeiten im Vergleich zum üblichen Termin- und Leistungsdruck der Akuthäuser, keine schwere körperliche Arbeit
- Ihre Tätigkeiten umfassen das Gesundheitsmanagement der Rehabilitand\*innen, medizinische Diagnostik und Medikamentengabe sowie medizinische Logistik und Kommunikation
- ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit vielen Gestaltungsspielräumen
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, BVG-Firmenticket
- regelmäßige Supervision sowie die Möglichkeit zur Fort-/Weiterbildung

**Bewerbungen bitte an** die Fachklinik Briese, z. Hd. Dr. Michael Humphreys, Briese 1-2, 16547 Birkenwerder oder am besten per Mail an: [michael.humphreys@adv-suchthilfe.de](mailto:michael.humphreys@adv-suchthilfe.de)

[www.adv-suchthilfe.de](http://www.adv-suchthilfe.de)

# BEWIRB DICH JETZT!



Robert Kneschke, AdobeStock

## Sein Gegenüber abholen

**BEWERBUNG:** Rhetorik-Tipps für ein erfolgreiches Vorstellungsgespräch

Das Vorstellungsgespräch steht an, die Nervosität steigt – und nun? Für viele Bewerber ist das Vorstellungsgespräch die letzte Hürde vor dem Berufseinstieg. Durch eine gute Vorbereitung im Vorfeld des Bewerbungsgesprächs können sie hierbei punkten.

nehmen informiert, kann besser auf Stichworte des Gegenübers eingehen. Gleichzeitig helfen diese Informationen, über gemeinsames Wissen eine Verbindung aufzubauen. Dabei ist es wichtig, nicht über das Ziel hinauszuschießen und zum Beispiel mit besonders vielen Fach- und Fremdwör-

über schnell und verliert dessen Aufmerksamkeit.“ Um dem Gespräch einen roten Faden zu geben, hilft es, wichtige Stichpunkte des Gegenübers in seinen Antworten noch einmal aufzugreifen. Ebenso können in einem längeren Gespräch die Kernbotschaften wiederholt werden, damit sie im Gedächtnis bleiben und in der Informationsflut nicht verloren gehen. Auch der Verzicht auf bestimmte rhetorische Besonderheiten wie Konjunktive oder Füllwörter wie „irgendwie“, „halt“ oder „wohl“ kann ein Gespräch positiv beeinflussen. Darüber hinaus gilt: Mut zu Pausen. An den richtigen Stellen kann Schweigen ein nützliches rhetorisches Mittel sein, um das Vorstellungsgespräch zu strukturieren und die Aufmerksamkeit der Zuhörerinnen und Zuhörer zu erhöhen. Um die eigenen rhetorischen Kenntnisse zu üben, lohnt sich der Besuch einer Karrieremesse. Susanne Glück weiß: „Aktuell bieten wir auf unseren Karrieremessen sowohl online als auch, je nach aktueller Lage, in Präsenz vielfältige Angebote für Berufseinstiegsrinnen und Berufseinstiegssteiger sowie Young Professionals an. So können sie unter den persönlich besten Umständen an Workshops, Vorträgen und Präsentationen teilnehmen. Zudem können Young Professionals in persönlichen Gesprächen vor Ort oder per Video-Chat ihre rhetorischen Fähigkeiten in der Praxis testen und schulen. Klappt es am ersten Messestand noch nicht, entsteht vielleicht beim nächsten ein anregendes Gespräch.“ **RR**



Einfache rhetorische Mittel können dabei helfen, einen guten Eindruck im Vorstellungsgespräch zu hinterlassen. Foto: Artem Podrez/Pexels

Etwas Rhetorik hilft, einen guten ersten Eindruck zu erzeugen und im Gedächtnis zu bleiben. Denn durch den bewussten und gekonnten Umgang mit der Sprache können Bewerber nicht nur hervorstechen, sondern auch aktiv Einfluss auf den Gesprächsverlauf nehmen. Welche Rhetorik-Tipps für ein Bewerbungsgespräch hilfreich sind und wie sie einen positiven Eindruck verstärken können, verrät Susanne Glück, Geschäftsführerin des Recruiting-Dienstleisters IQB Career Services.

tern punkten zu wollen. Susanne Glück rät: „Bewerber sollten Fachwörter, wenn überhaupt, nur gezielt einsetzen. Zu viele Fachbezeichnungen können im Gespräch leicht zu Missverständnissen führen. Daher gilt: Antworten strukturiert, anregend und vor allem verständlich gestalten.“

Ein wichtiges Ziel des Vorstellungsgesprächs ist, sich als Gewinn für ein Unternehmen zu präsentieren und zu vermitteln, wo die eigenen Stärken liegen. Susanne Glück weiß: „Young Professionals sollten klare und deutliche Formulierungen nutzen. Wer in langen und verschachtelten Sätzen spricht, ermüdet sein Gegen-

Die Basis eines gelungenen Gesprächs ist eine gründliche Vorbereitung. Wer sich vor dem Termin über das Unter-

Für unsere Sozialstation **Reinickendorf** suchen wir **Pflegehelfer** (m/w/d) und **exam. Pflegefachkräfte** (m/w/d) für den Einsatz im Betreuten Wohnen und in Wohngemeinschaften für Senioren sowie für die ambulante Pflege im Außendienst im Märkischen Viertel. Sie erwartet eine interessante, verantwortungsvolle Aufgabe in einem motivierten und engagierten Team im **PFLEGEWERK BERLIN**.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**  
Per E-Mail an: [bewerbung-amb@medinet-berlin.de](mailto:bewerbung-amb@medinet-berlin.de)  
oder rufen Sie uns unter der **TeI-Nr: 030 / 407 79 70** an.  
Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Peggi Bressem.

Das renommierte Institut für Demoskopie Allensbach sucht

### Interviewer (m/w/d)

für eine nebenberufliche Tätigkeit (mündliche Interviews, vorwiegend in Privathaushalten an Ihrem Wohnort). Wenn Sie aufgeschlossen sind, über ein sicheres Auftreten verfügen, an Menschen, interessanten Themen und an einem kleinen Nebenverdienst interessiert sind, dann schicken Sie uns einfach einen tabellarischen Lebenslauf zu (keine Zeugnisse, noch kein Passbild).

**IfD** Institut für Demoskopie Allensbach  
Interviewer-Ressort · 78472 Allensbach  
Fax: 07533/30 48 · [interviewer@ifd-allensbach.de](mailto:interviewer@ifd-allensbach.de)  
[www.ifd-allensbach.de/das-institut/interviewen-fuer-allensbach/](http://www.ifd-allensbach.de/das-institut/interviewen-fuer-allensbach/)

### Datenschutz im Recruiting

Bewerbungen enthalten sensible Informationen und erfordern einen datenschutzkonformen Umgang. Die Unterlagen dürfen im Unternehmen nur den Personen zugänglich gemacht werden, die direkt mit der Besetzung der Vakanz befasst sind. Sobald die ausgeschriebene Stelle besetzt ist, müssen personenbezogene Bewerberdaten dauerhaft gelöscht werden. Unterlagen, die dem Unternehmen per Post zugestellt wurden, sind zeitnah an den Bewerber zurückzugeben. Darauf macht das Portal Career-Builder aufmerksam. Sofern die Unterlagen des Bewerbers auch darüber hinaus noch für etwaige Stellenneubesetzungen vorgehalten werden, muss eine schriftliche Einwilligung des Kandidaten vorliegen. **RR**

### Krankenhaus des Maßregelvollzugs

Krankenhausbetrieb des Landes Berlin

**be** Berlin

**Sie suchen eine neue Herausforderung in der Pflege und finden, dass die Betreuung psychisch kranker und substanzmittelabhängiger Patienten eine gesellschaftlich wichtige Aufgabe ist?**

**Dann sind Sie bei uns im Krankenhaus des Maßregelvollzugs (KMV) Berlin genau richtig!**

Das Krankenhaus des Maßregelvollzugs ist die zentrale Berliner Einrichtung für die Behandlung gemäß § 63 und § 64 StGB untergebrachter psychisch kranker und suchtmittelabhängiger Rechtsbrecher. Ausführliche Informationen zu unserem Haus finden sie auf unserer Homepage:

<http://www.berlin.de/kmv/>

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger KR8 (m/w/d)**  
**examinierte Altenpfleger KR8 (m/w/d)**

in Voll- oder Teilzeit (unbefristet)

Die Vergütung richtet sich nach dem TV-L mit den entsprechenden Zulagen.

Rückfragen beantwortet Ihnen gern die Pflegedienstleiterin, Frau Reiske unter der Rufnummer 030 / 90198-5160.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.berlin.de/kmv/service/stellenausschreibungen>

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: [personal@kmv.berlin.de](mailto:personal@kmv.berlin.de) oder an das

**Krankenhaus des Maßregelvollzugs -GL 4**  
Olbendorfer Weg 70, 13403 Berlin



Wir sind eine kleinere Kanzlei (6 Personen) im Norden Berlins (Hermsdorf) und suchen für unsere Kanzlei eine/n neue/n Mitarbeiter/in.

Einen ersten Eindruck von uns können Sie unter [www.kanzlei-halfar.de](http://www.kanzlei-halfar.de) gewinnen.

### Steuerfachangestellte/r, Buchhalter/in, Bürokauffrau/-mann, Bankkauffrau/-mann (m/w/d)

**Antrittsdatum:** ab sofort oder nach Vereinbarung

**Umfang:** nach Vereinbarung, Teilzeit und Vollzeit möglich

**Vertragsart:** unbefristet

**Ansprechpartner:** Roland Halfar, [roland.halfar@kanzlei-halfar.de](mailto:roland.halfar@kanzlei-halfar.de), 030/404 20 77

**Wir bieten:**

- angenehme, wertschätzende und kollegiale Arbeitsatmosphäre, die bei Ihren Kollegen bisher zum zufriedenen Verbleib bei uns bis zum Rentenalter und ggf. darüber hinaus geführt hat.
- eine Kanzlei, die den Fortschritt mitgeht und entsprechend immer digitaler arbeitet
- attraktiver Arbeitsplatz (Räume und Ausstattung) mit Blick ins Grüne
- eigenverantwortliche und oft auch direkte Mandatsbearbeitung, aber mit Ansprechpartner bei allen Fragen oder Problemen
- Flexibilität bei den Arbeitszeiten
- Einarbeitung und Unterstützung in der Startphase
- Einbringung eigener Ideen
- kurzer Draht zu den Chefs, die sich für Ihre Meinungen und Vorstellungen interessieren
- mindestens eine gemeinsame Feier pro Jahr
- Weiterbildungen
- 13 Gehälter
- Individuelle Vergünstigungen je nach Bedarf (z.B. Jobticket)
- Kaffee, Wasser und Tee kostenlos

**Ihr Tätigkeitsbereich bei uns (kann ggf. durch Fortbildungen vorbereitet werden):**

- Buchhaltung
- Steuererklärungen (insbesondere Einkommensteuer, Umsatzsteuer)
- Lohnbuchhaltung
- Vorbereitung von Rechtsbehelfen / Schriftverkehr mit dem Finanzamt

Wir bieten neben der Einstellung als Steuerfachangestellte auch die Möglichkeit einer Umschulung in unserer Kanzlei an.

**Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!**

Diplom-Betriebswirt

**Gabriele Halfar**  
Steuerberaterin

Rechtsanwalt

**Roland Halfar**  
Fachanwalt für Steuerrecht

# Ganz einfach Leben retten

**SOZIALES:** Gesundheitsexpertin Solveig Haw beantwortet Fragen zum Blutspenden

**In Deutschland gehen immer weniger Menschen zum Blutspenden. Dabei können die Konserven überlebenswichtig sein, etwa nach schweren Unfällen. Solveig Haw, Ärztin und Gesundheitsexpertin der DKV, erklärt, warum Blutspenden so wichtig ist und beantwortet wichtigste Fragen von potenziellen Erstspendern.**

## ? Warum ist das Blutspenden so wichtig?

Täglich sind hierzulande zwischen 14 000 und 15 000 Blutspenden nötig, um das Überleben von Kranken oder Verletzten sicherzustellen. „Doch immer weniger Menschen spenden Blut, wodurch aktuell in Deutschland ein massiver Mangel an Blutkonserven herrscht“, weiß Haw. „Mit einer einzigen Blutentnahme können Spender bis zu drei Patienten eine lebenswichtige Operation oder Behandlung ermöglichen.“ Aber auch bei Unfällen oder Komplikationen während einer Geburt können Bluttransfusionen nötig sein.

## ? Wer darf Blut spenden und wie oft?

„Jeder, der gesund und zwischen 18 und 68 Jahren alt ist, kann in Deutschland zur Blutspende gehen“, erläutert die Gesundheitsexpertin. „Für Erstspender gilt allerdings ein Maximalalter von 60.“ Für Frauen sind innerhalb eines Jahres insgesamt vier, für Männer sechs Entnahmen möglich. „Zwischen den einzelnen Terminen müssen aber mindestens acht Wochen lie-



Eine Blutspende rettet nicht nur zahlreichen Patienten das Leben, auch Spender selbst profitieren mit einem kleinen, kostenlosen Gesundheitscheck bei einem Arzt. Foto: ERGO Group

gen“, ergänzt Solveig Haw.

## ? Was ändert sich durch das neue Transfusionsgesetz?

Zum 16. Mai wurde das Transfusionsgesetz geändert und die Bundesärztekammer muss ihre entsprechenden Richtlinien bis zum 1. Oktober anpassen. Von da an entfallen auch die bisherigen Höchstaltersgrenzen für Blutspender. Entscheidend ist künftig der ärztlich festgestellte, individuelle Gesundheitszustand.

## ? Was ist vor der Spende zu beachten?

Am Tag des Termins sollten sich Spender fit, ausgeruht und gesund fühlen. Haw rät zudem, vorab ausreichend zu essen, über den Tag verteilt mindestens zwei Liter getrunken zu haben und auf Alkohol mindestens zwölf Stunden vorher zu verzichten. Außerdem wichtig: Personalausweis zum Termin mitnehmen.

## ? Wo findet die nächste Spende statt?

Über Deutschen Roten Kreuzes (DRK) auf [www.blutspende-leben.de/blut-spenden/services](http://www.blutspende-leben.de/blut-spenden/services) können Blutspender

herausfinden, wo der nächste Termin in ihrer Nähe stattfindet und eine Uhrzeit vereinbaren. Alternativ ist dies beispielsweise auch über die App des DRK oder unter ☎ 0800 11 949 11 (kostenfrei) möglich. Aber auch staatlich-kommunale und universitäre Blutspendedienste (StKB) oder private Organisationen bieten regelmäßig Aktionen an.

## ? Wie ist der Ablauf am Tag der Blutspende?

„Insgesamt sollten Spender an dem Tag circa eine Stunde einplanen“, so die Gesundheitsex-

pertin der DKV. „Die Blutentnahme an sich ist aber meist nach zehn Minuten abgeschlossen.“

Haw erklärt, welche Stationen Blutspender bei ihrem Termin durchlaufen:

- Anmeldung und Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens für das Arztgespräch.
- Entnahme eines kleinen Bluttröpfchens aus Fingerkuppe oder Ohrfläppchen, um den sogenannten Hämoglobinwert (Hb-Wert) zu bestimmen.
- Arztgespräch inklusive Gesundheitscheck: Hierfür misst der Arzt Blutdruck, Puls und Körpertemperatur.
- Gibt der Mediziner sein OK, erfolgt die Blutspende.
- Zum Abschluss erhalten Spender einen Snack zur Stärkung und dürfen nach einer kurzen Ruhepause gehen.

## ? Was ist nach der Spende zu beachten?

Auch wenn Spendern nur etwa 500 Milliliter Blut entnommen werden, sollten sie den restlichen Tag ruhig angehen lassen. Die DKV Expertin rät, weiter viel zu trinken, ausreichend zu essen und auf Alkohol zu verzichten. „Die meisten verkraften eine Blutspende gut“, weiß Ärztin Solveig Haw. „Wer sich nach der Spende dennoch unwohl fühlt, sollte einen Arzt aufsuchen.“ Die gesundheitlichen Risiken einer Blutspende sind extrem gering. „Wie nach dem Blutabnehmen beim Hausarzt kann sich nach einer Spende ein kleiner Bluterguss an der Einstichstelle bilden“, ergänzt die Gesundheitsexpertin. **RR**

## Badevergnügen für die Kleinsten

Auch die Kleinsten kommen bei sommerlichen Temperaturen gern mit ins Planschbcken unter freiem Himmel. Wichtig dabei ist zu beachten: Beim Badespaß kann es schon mal vorkommen, dass Kleinkinder Wasser schlucken. Um dadurch hervorgerufene Darminfektionen vorzubeugen, sollten sie daher erst mit ins Wasser, wenn die Impfung gegen Rotaviren abgeschlossen ist. Dazu rät das Infozentrum für Prävention und Früherkennung (IPF). Rotaviren gehören in den ersten Lebensjahren zu den häufigsten Erregern von Magen-Darm-Infektionen. Besonders häufig von Brechdurchfallerkrankungen betroffen sind Kinder, die am Babyschwimmen teilnehmen. Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt grundsätzlich eine Schluckimpfung gegen die Erreger für alle Säuglinge unter sechs Monaten. **RR**

## Spaziergehen nach Brustkrebs

Körperlich aktive Frauen haben nach einer Brustkrebsdiagnose ein geringeres Sterblichkeitsrisiko. Dieser positive Effekt tritt bereits bei moderater Aktivität auf. Brustkrebspatientinnen, die etwa drei Stunden pro Woche flott spazieren gingen, hatten eine deutlich niedrigere Sterblichkeit als Betroffene, die kaum aktiv waren. Bereits eine leichte Steigerung der körperlichen Aktivität ging mit einer Verringerung der Sterblichkeit um fast ein Drittel einher. Dies zeigten Wissenschaftlerinnen vom Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) und der Harvard-Universität. **dgg**

**Tagespflege am Tegeler Fließ in Waidmannslust**  
am Zabel-Krüger-Damm 11 in 13469 Berlin

Jetzt freien Platz sichern!

## Abwechslung statt Einsamkeit!

- ✓ Liebevoller Pflege und Betreuung an 365 Tagen im Jahr
- ✓ Familiäre und gemütliche Atmosphäre
- ✓ Vielfältige und wechselnde Aktivitäten sowie Ausflüge
- ✓ Organisierter Fahrdienst

Vereinbaren Sie jetzt einen **kostenlosen Probetag** mit dem Stichwort „**Zeitung**“ unter ☎ 030 - 57 71 44 981

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort:  
**Manuela Baumgart**  
☎ 030 - 57 71 44 981  
✉ [tagespflege@sozialstation-impuls.de](mailto:tagespflege@sozialstation-impuls.de)  
🌐 [www.ambulantis.de/impuls](http://www.ambulantis.de/impuls)

Gutschein nur einmalig pro Kunde/Kundin einlösbar, Voraussetzung ist ein Pflegegrad 1-5

## Los – auf die Berliner Zugspitze!

Am vergangenen Sonntag packte die Tagespflege am Tegeler Fließ ihre Sachen und fuhr gemeinsam mit den Gästen in den Freizeitpark Lübars. Grund des Ausflugs war der Nordberliner Zugspitzlauf, bei dem einige der Mitarbeitenden der Tagespflege erfolgreich teilnahmen. Wie der Name schon vermuten lässt, mussten bei diesem Lauf einige Berge und Höhenmeter erklommen werden. Die Teilnehmenden konnten zwischen 12 km, 8 km und 4 km Distanz wählen und wurden nach dem harten Anstieg mit einer wunderschönen Aussicht über den Norden Berlins belohnt. Die Gäste der Tagespflege unterstützten das Laufteam am Streckenrand lautstark. Es wurden Fähnchen in der Luft geschwenkt und jedes Mal freudig gebuhelt, wenn die Läuferinnen und Läufer den Fanclub passierten. Auch wenn die sportlichen Mitarbeitenden sehr schnell unterwegs waren, konnte man sie gut durch die einheitlichen Teamshirts in der Menge entdecken. Die Gäste der Tagespflege gaben dem Laufteam mit ihren Anfeuerungsrufen immer wieder einen weiteren Motivationsschub mit.



Der erfolgreiche und sportliche Tag klang mit einem anschließenden Sommernachtsgrillen im Hof der Familienfarm im Freizeitpark Lübars aus. Sowohl die Läuferinnen und Läufer als auch der Tagespflege-Fanclub fuhr danach ganz beseelt und zufrieden wieder nach Hause. Der Wettkampf in Höhenmetern hat allen Beteiligten eine große Freude bereitet und es wurde bereits Wiederholungsbedarf fürs nächste Jahr angemeldet.

Tagespflege am Tegeler Fließ am Zabel-Krüger-Damm 11 in Waidmannslust. Kontakt: ☎ 57 71 44 980.

## Richtig träufeln

**AUGEN:** Tropfen korrekt anwenden

**Vielen Patienten fällt es schwer, sich selbst ein Medikament ins Auge zu träufeln. Mit der richtigen Technik, gelingt es aber einfach, wie die „Apotheken Umschau“ schreibt.**

Wichtig ist, vor der Anwendung von Augentropfen unbedingt gründlich die Hände zu waschen. Anschließend in aufrechter Körperhaltung mit Blick nach oben vorsichtig einen Tropfen in den Bindehautsack träufeln. Das Fläschchen dabei senkrecht halten und mit der Spitze nicht die Haut berühren! „Mehr als ein Tropfen hat nicht Platz“, sagt Apotheker Dietmar Bohlmann aus Jemgum. Überschüssiges Arzneimittel wird aufgrund einer verstärkten Tränenproduktion sofort ausgeschwemmt. Nach dem Einträufeln das Auge für einige Sekunden schließen und eventuell den Tränenkanal im Augenwinkel leicht abdücken. Kontaktlinsenempfänger sollten während der Therapie vorübergehend auf die Brille umsteigen.

Beachten sollte man, dass auch Augentropfen mit Konservierungsmitteln nach Anbruch nur kurze Zeit halten – meist etwa sechs bis acht Wochen. Danach sollte das Präparat mit dem Restmüll entsorgt werden. Präparate in Einzeldosis-Behältnissen sind normalerweise frei von Konservierungsmitteln. Geöffnete Ampullen gehören nach spätestens 24 Stunden in den Restmüll. Sie sind zwar teuer, aber bei nur gelegentlicher Anwendung wirtschaftlicher.

Zu den Pluspunkten von Augentropfen zählt, dass sie direkt am Auge wirken. Weil die Wirkstoffe ohne Umweg über Magen, Darm, Leber und Kreislauf dorthin gelangen, setzt die Wirkung rasch ein. Dabei steht die volle Wirkstoffdosis am Wirkort zur Verfügung. „Auf diese Weise wird der Körper nicht unnötig mit dem Arzneimittel belastet“, erläutert Apotheker Bohlmann. Das reduzierte das Spektrum möglicher Nebenwirkungen auf ein Minimum. **RR**



## CORRECTIV Faktencheck der Woche



## Nein, Raps verbrennt nicht die Haut von Hunden

**Ist es gefährlich, Hunde durch Rapsfelder laufen zu lassen? Mehrere Facebook-Beiträge behaupten das mit Bildern von kranken Hunden. Ein Pflanzenforscher, Tierärzte und Tierärztinnen widersprechen.**

Es sind furchtbare Fotos, die im Frühjahr auf Facebook kursieren. Sie zeigen einen verletzten Hund mit geröteter, geschwollener Haut, besonders an den Augen. Laut dem Beitrag soll das „schwere Verbrennungen bei Hunden, Säugetieren und sogar Menschen“ durch Raps zeigen. Es soll „Wunden kommen, insbesondere um die Augen, Ohren und Pfoten“. Hintergrund sei eine Chemikalie, die der Raps produziere, und „wie scharfer Senf“ brenne.

Wir fragten beim Bundesverband praktizierender Tierärzte nach. Tiermedizinerin Petra Sindern schrieb uns: „Eine spezifisch hautreizende oder gar verbrennende Wirkung von Raps ist mir nicht bekannt.“ Speziell von heutigen Rapsorten, in denen die Abwehrstoffe reduziert seien, sei „eher keine Hautreaktion zu erwarten“. Jedoch könnten Hunde theoretisch gegen Raps allergisch sein und in der Folge womöglich eine Bindehautentzündung bekommen. Auch entzündete Mücken- oder Flohstiche wären eine mögliche Erklärung für die Hautreaktionen auf den Bildern im Facebook-Beitrag, so Sindern.

### Untypische Pflanze für Kontaktallergien

Die Tierdermatologin Nina Thom antwortete uns, dass Raps in der Regel keine Hautreaktionen wie auf den Bildern hervorrufen könne, selbst bei Hunden mit Allergie nicht. Vollständig ausschließen könne man das zwar nie, aber für starke Kontaktallergien sei „Raps definitiv nicht die typische Pflanze“. Eine konkrete Diagnose zu den Bildern sei nicht möglich, schrieb uns Thom. Es könne sich aber um eine plötzlich auftretende Autoimmunreaktion handeln. Diese könnte zwar auch nach dem Gang durch ein Rapsfeld auftreten, jedoch nicht ursächlich wegen des Rapses.

Andrea Volk, Veterinär-Dermatologin der Tierärztlichen

Hochschule Hannover, weist darauf hin, dass Hunde zwar gegen Raps allergisch sein können, sich diese Allergie jedoch nicht so äußere wie auf dem Bild. Raps könne solche Hautreaktionen nicht hervorrufen, wohl aber Weinraute, die Raps recht ähnlich sähe.

Der britische Informationsdienst für Tiergifte warnte bereits im Jahr 2021 vor der Falschinformation: Die Hautreaktionen und weitere Symptome nach Kontakt mit Raps betrafen Weidetiere, nicht Hunde. Wenn Hunde eine intensive Hautreaktion nach einem Aufenthalt in einem Rapsfeld hätten, seien das „extrem seltene Fälle“.

### Hierzulande angebauter Raps enthält keine Toxine

In einem der Facebook-Beiträge erklärt der Urheber, dass auch das Saatgut eine Rolle spiele – ältere Rapsorten enthielten mehr Bitterstoffe zur Abwehr von Insekten und Weidetieren. Das schrieb uns auch Wolfgang Schuchert vom Max-Planck-Institut für Pflanzenzüchtungsforschung in Köln. Die in Deutschland überwiegend angebauten Rapsarten enthielten jedoch „keine Toxine, die bei Hautkontakt zu Verbrennungen oder ähnlichen Reaktionen führen“. Sie seien weitgehend frei von Bitterstoffen wie Senfölglycosiden. Alte Rapsorten werden in Deutschland so gut wie gar nicht mehr angepflanzt.

**Fazit:** Dass Rapsfelder eine pauschale Gefahr für Hunde seien, wie es in den Facebook-Beiträgen behauptet wird, ist Unsinn. Es ist zwar laut den von uns befragten Experten und Expertinnen nicht völlig auszuschließen, dass ein Hund eine autoimmune Erkrankung entwickelt oder allergisch gegen Raps reagiert, aber die auf den Bildern gezeigten Reaktionen sprechen eher nicht für eine solche Allergie.

### FAKTEN FÜR DIE DEMOKRATIE

In den Anzeigenblättern des BVDA erscheint regelmäßig ein Faktencheck des unabhängigen und gemeinnützigen Recherchezentrums CORRECTIV. Die vielfach ausgezeichnete Redaktion deckt systematische Missstände auf und überprüft irreführende Behauptungen in den sozialen Medien. Wie Falschmeldungen unsere Wahrnehmung beeinflussen und wie Sie sich vor gezielten Falschnachrichten schützen können, erfahren Sie unter [correctiv.org/faktencheck](https://www.correctiv.org/faktencheck)

# Das Beste aus dem Spreewald

**UNSER AUSFLUGSTIPP:** Zum Bauernmarkt nach Burg (Spreewald)

von Michael Vogt

**Brauchtum und Traditionen werden im Spreewald seit jeher nicht nur bewahrt, sondern auch gelebt. Das lässt sich auch in diesem Jahr hautnah auf dem 22. Spreewälder Handwerker- und Bauernmarkt auf dem Burger Festplatz erleben.**

Am 8. und 9. Juli jeweils von 10 bis 18 Uhr können die Besucher altes Handwerk aus der gesamten Region bei freiem Eintritt bestaunen. Spinnerinnen, Korbflechter, Hufschmiede, Glasschleifer, Imker, Böttcher, Töpfer sowie Trachtenstickerinnen führen ihre Jahrhunderte alten Techniken teils praktisch vor und lassen sich gerne über die Schulter schauen. Und natürlich kann man die liebevoll hergestellten und qualitativ hochwertigen Produkte auch käuflich erwerben, dazu frisches Obst und Gemüse, allem voran der regionale Klassiker, die berühmten Spreewaldgurken. Abgerundet wird das bunte Marktreiben mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm, unter anderem mit Blasmusik der Ströbitzer Blasmusikanten und Spreetaler Musikanten und der Trachtengruppe vom Schmogrower Traditionsverein.

Die Kleinen können sich auf der Hüpfburg sowie beim Kin-



Auch fleißig gesponnen wird auf dem Bauern- und Handwerkermarkt in Burg (Spreewald). Foto: Amt Burg

dertanz und Ponyreiten ausgiebig vergnügen. An beiden Tagen jeweils um 12, 14 und 16 Uhr zaubert zudem der bekannte TV-Koch Jörg Thiele in einer Show-Küche köstliche Spreewaldspezialitäten auf den Tisch. Und schließlich öff-

net auch das Feuerwehrmuseum Burg jeweils von 10 bis 17 Uhr seine Pforten. Wer zwischendurch etwas Natur erleben möchte, ist übrigens in Burg (Spreewald) ebenfalls genau richtig. Verschiedene gut gekennzeichnete Wanderwe-

ge mit einer Länge zwischen zwei und 15 Kilometern führen durch den idyllischen Ort, über weite Streuobstwiesen, an alten Gehöften vorbei und entlang der wunderschönen Spreewaldflüsse. So lassen sich Kultur und Landschaft einer wunderschönen Region gleichermaßen entdecken.



Der Festplatz in Burg wird für zwei Tage zum Anziehungspunkt für zahlreiche Besucher aus nah und fern. Foto: Amt Burg/R. Petraß

Anfahrt: Die Regionalbahn RE 2 in Richtung Cottbus verbindet stündlich Berlin Ostbahnhof mit Vetschau. Von dort geht es weiter mit dem Bus 38 nach Burg (Spreewald). Der Festplatz in Burg befindet sich kurz vor der Endstation Lindenstraße.

Informationen: Touristinformation Burg im Spreewald, Am Hafen 6, 03096 Burg (Spreewald), ☎ 035603 75 01 60 und unter [www.burgimspreewald.de](http://www.burgimspreewald.de).

## Maestro-Funktion wird abgeschaltet

**FINANZEN:** Welche Auswirkungen hat das Aus bei Girokarten?

**Mit Girokarten, die mit der Maestro-Funktion ausgestattet sind, konnten Besitzer auch im Ausland problemlos Bargeld abheben oder in Läden und Restaurants bezahlen. Diese Funktion gibt es seit dem 1. Juli für neu ausgestellte Bankkarten nicht mehr.**

Das bedeutet konkret: Wer eine neue Girokarte erhält, muss auf die Maestro-Technik verzichten. Darauf weist Michaela Rassat, Juristin der ERGO Rechtsschutz Leistungs-GmbH, hin. Zahlungen im Ausland sind mit diesen Bankkarten nicht mehr möglich. „Bei älteren Karten bleibt die Funktion jedoch in der Regel noch bis zum Ende ihrer Gü-

ltigkeit bestehen“, erklärt Michaela Rassat. Damit ihre Kunden auch weiterhin flexibel an vielen Automaten und Kassen auf ihr Kontoguthaben zurückgreifen können, planen die Banken, auf andere Systeme umzustellen. So gibt es etwa das V-Pay-System für den europäischen Raum. Dafür müssen sie die alte Girokarte gegen eine neue tauschen. Andere Geldinstitute händigen ihren Kunden dagegen als Zweitkarte eine Debit- oder Kreditkarte aus. Gut zu wissen: Kartenbesitzer müssen nicht selbst aktiv werden. Erst wenn die Bank sich meldet, um über die geplanten Änderungen zu informieren oder eine neue Karte anzubieten, besteht Handlungsbedarf. **RR**



Karten mit dem rot-blauen Maestro-Logo vor dem Aus. Foto: planet\_fox/Pixabay

## So erholt sich die Grünfläche

Verbrennt der Rasen an heißen Sommertagen und wird dadurch geschwächt, können sich Wildkräuter mit ihren tiefen Pfahlwurzeln wie Löwenzahn leichter ausbreiten. Damit ihr verstärkter Wuchs den Zierrasen nicht nachhaltig schädigt, sollten sie noch vor der Blüte entfernt werden. **RR**

## Bitcoin-Gewinne sind steuerpflichtig

Werden Bitcoins oder andere Kryptowährungen innerhalb eines Jahres nach Erwerb verkauft oder getauscht, müssen die Gewinne mit dem persönlichen Steuersatz versteuert werden. Das hat der Bundesfinanzhof entschieden (Az. IX R 3/22), berichtet der Bundesverband Lohnsteuerhilfevereine. **RR**

## Trauer & Gedenken



### In Memoriam

Unsere Gedanken sind bei

**Günter Pinske**  
† 05.07.2011

der die Arbeit der Malteser über seinen Tod hinaus mit seinem Nachlass unterstützte. Wir sind ihm unendlich dankbar. Seine gute Tat lebt in unserer Arbeit fort. Er ist in unseren Gebeten.

Für die Malteser in Berlin  
Dr. Jörg Frank von Fürstenwerth, Diözesanleiter  
Henric Maes, Diözesangeschäftsführer

# Kein Mindestlohn für Pflichtpraktika

### ARBEITSRECHT: Studentin bekommt auch vom Bundesarbeitsgericht keine Rückendeckung und geht leer aus

**Wer ein Praktikum absolvieren muss, um einen Studienplatz zu erhalten, hat nach Ansicht des Bundesarbeitsgerichts (BAG) keinen Anspruch auf Mindestlohn. Auch ein Vorpraktikum ist im Sinne des Mindestlohngesetzes ein Pflichtpraktikum.**

Im vorliegenden Streitfall wollte sich die Klägerin an einer privaten, staatlich anerkannten Universität um einen Studienplatz im Fach Humanmedizin bewerben. Nach der Studienordnung ist die Ableistung eines sechsmonatigen Krankenpflegedienstes Zugangsvoraus-

setzung für den Studiengang. Vor diesem Hintergrund absolvierte die Klägerin in einem Krankenhaus ein Praktikum auf einer Krankenpflegestation. Die Zahlung einer Vergütung wurde nicht vereinbart. Unternehmen müssen ihren Praktikanten somit auch kein Gehalt zahlen,

wenn es sich um ein Pflichtpraktikum handelt. Im Nachhinein verklagte die junge Frau das Krankenhaus unter Berufung auf das Mindestlohngesetz und verlangte eine nachträgliche Vergütung in Höhe von insgesamt 10 269,85 Euro brutto. Sie machte geltend, sie habe inner-

halb einer Fünftagewoche täglich 7,45 Stunden gearbeitet. Sie sah das Vorpraktikum nicht als Pflichtpraktikum im Sinne des Mindestlohngesetzes an. Auf den Fall macht die Verbraucherkanzlei Dr. Stoll & Sauer mit Sitz in Lahr aufmerksam. Das Landesarbeitsgericht wies die

Klage ab. Die Revision der Klägerin vor dem BAG hatte auch keinen Erfolg. Laut BAG ist das Krankenhaus nicht zur Zahlung des gesetzlichen Mindestlohns verpflichtet. Die Bewerberin unterliege nicht dem persönlichen Anwendungsbereich des Gesetzes (Az.: 9 AZR 146/1). **RR**

## Stellengesuche

**M, 60 J., Jurist, zuverlässig, sucht** Anstellungsverhältnis (Teilzeit) bei Senioren/innen oder Firmen zur Erledigung des Schriftverkehrs mit Behörden, der Beihilfe oder Pflegeversicherung, sowie für Hilfe in rechtl. Fragen (z. B. Prüfung vorh. Verträge, Vorsorgevollmachten, Fragen zu Betreuung, Anträge, Widerspruchsverfahren). **☎ 0172-3108961**

**Wussten Sie schon?** Auf der Homepage des Berliner Senats finden Sie viele Hundert Ehrenamtsangebote. Bestimmt ist auch etwas für Sie dabei. [www.berlin.de/buergeraktiv](http://www.berlin.de/buergeraktiv)

## Stellenangebote

**Reinigungsfirma su.** per sofort dauerhaft eine Reinigungskraft (m/w/d) mit Erfahrung (überbetriebliche Bezahlg. + Prämie + Zulage) fleißig, zuverlässig. FS Voraussetzung. Tel. ab 08.00 Uhr **☎ 030-944 45 94**

**Lebenshilfe stellt** Schulhelfer zur Förderung von Kindern mit Behinderung in der Schule ein. Einsätze zw. 10-20 Std./Wo. (kein Minijob). **☎ 5870322310**. [bewerbung@schule-lebenshilfe.de](mailto:bewerbung@schule-lebenshilfe.de)

**Neuer Job gesucht?** Stellenanzeigen zuverlässig in der **Berliner Woche**.

**Suche für 3 Stunden** wöchentlich Hilfe beim Säubern, lege großen Wert auf Zuverlässigkeit und Gründlichkeit **☎ 0177-6444594**

**Ab sofort:**  
**Freier Träger**  
**sucht**

**Erzieher/in**  
**(w/m/d)**

**im Frühdienst ab 06:00 Uhr**

für unser Erzieherenteam in einer Grundschule in Berlin-Moabit. Wenn Sie Freude und Leidenschaft an der Teamarbeit und Arbeit mit Kindern haben, melden Sie sich bitte telefonisch.

**Frau Stuber**  
**Tel: 030 / 397 442 93 32**  
**Mail: [sprachfoerderung@gmx.net](mailto:sprachfoerderung@gmx.net)**

**Inserieren**

Verkaufen, verschenken, Mietgesuche, Stellengesuche: Auf unserer Seite **berliner-woche.de** können Sie Ihre Kleinanzeigen aufgeben – ganz bequem, rund um die Uhr. Anzeigenschluss ist montags, 12 Uhr.

**Mein Kiez im Netz**

## Berlin LASTMILE

### Zusteller (m/w/d)

- Zustellung der Berliner Woche tagsüber am Freitag und Samstag als Minijob
- Auslieferung an die Briefkästen der Haushalte
- Du bist gern an der frischen Luft und lässt dir von keinem Wetter die Laune verderben
- Ausführliche und bezahlte Einarbeitung
- Anstellung ganz in deiner Nähe
- Unbefristeter Vertrag

Einfach anrufen oder per Mail  
**030-230 953 99**  
**[job@berlinlastmile.de](mailto:job@berlinlastmile.de)**

## Berlin LASTMILE

### Tourenbegleiter (m/w/d)

Operative Kontrolle der Zustellung in Berlin am Tag

**520 € Job**

- Begleitung der Zustellung der Berliner Woche Freitag / Samstag
- Du sorgst für Zustellqualität und bist Ansprechpartner für die Boten (m/w/d)
- Führerschein Klasse B
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Ausführliche und bezahlte Einarbeitung
- Unkomplizierte Bewerbung

Einfach anrufen oder per Mail  
**030-230 953 99**  
**[Job@berlinlastmile.de](mailto:Job@berlinlastmile.de)**

# Kleinanzeigen

Kleinanzeigen-Annahme: **☎ 887 277 100**

## Immobilienmarkt

### Angebote

### Verkauf Häuser

**Ruhig und sicher wohnen**, wie in einem engl. Cottage! Modernisiertes Fachwerkhaus in Thüringen bei Altenburg, mit schönem Garten für 150.000 € zu verkaufen. Wohnfl. 130 m<sup>2</sup>, 5 Zi., DuBad, G-WC, neuerliche Küche. **☎ 0174-83 90 424**

### Grundstücke

**Baugrundstück in Mellensee.** 1006 m<sup>2</sup> von privat. Wasser, Abwasser, Strom liegt an. Gartenhaus + kleines Nebengelass, Brunnen mit Pumpe vorhanden. Sehr ruhig in Sackgasse gelegen. ca. 20min. von Berliner Stadtgrenze. VB 219.000,- €. **☎ 0171-4619370**

**Usedom Baugrundstücke, Toplage**, [www.b-usedom.de/bau](http://www.b-usedom.de/bau), erschlossen, nah am Meer **☎ 01 52 09 81 72 93**

### Sonstige Immobilien

**Garten, 150 m<sup>2</sup>, VB, Hakenfelde/Wannsee** zum 1.10. abzugeben. Holzlaube renov. bedürftig. **☎ 01 76/43 87 40 35**

### Inserieren

Verkaufen, verschenken, Miet- und Stellengesuche: Auf **berliner-woche.de** können Sie Ihre Kleinanzeigen bequem aufgeben. Anzeigenschluss ist montags, 12 Uhr.

### Suche

### Wohnungen

**Suche 2 R.-Whg.** mit Balkon, KM 300-400 €, in Reinickendorf, Tiergarten oder Wedding. **☎ 30/40 30 37 32**

### Häuser

**Suche kl. Haus/DHH/RH** von privat. **☎ 01 76/32 21 57 67**

**Suche kl. MFH** von privat **☎ 0 30/44 70 61 76**

### Sonstige Immobilien

**Privat sucht Haus, auch** renovierungsbedürftig, oder Baugrundstück in Tegel. Tel. 01578 38 391 38

## Auto & Mobil

### Ankauf

**Mercedes A 150** Automatik / Benziner, 70 Tkm, graumetallic, Klimaanlage, Regensensor, CD, Telefon, Tempomat, Sitzheizung, el. FH, ZV mit FB, ASR, ESP uvm. nur 10.900,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, **☎ 7743090**

**Mercedes C 180** aus 1. Hand / Benziner, 36 Tkm, silber, Schiebedach, CD, el. + beheizte Spiegel, el. FH, ZV mit FB, ASR, ABS, NSW, Airbags uvm. nur 7.900,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, **☎ 7743090**

**Wir kaufen Ihr Auto!** Seriöses deutsches Familienunternehmen (seit über 40 Jahren) sucht Ihr Auto, geben Sie es in gute Hände. Rufen Sie uns an, wir kümmern uns gerne. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, **☎ 7743090**

**Wir kaufen Wohnmobile+** Wohnwagen. **☎ 03944-36160** [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) FA

**Wir kaufen Ihr Wohnmobil oder Wohnwagen!** **☎ 0800-186 00 00** [www.ankaufwohnmobil.de](http://www.ankaufwohnmobil.de)

### Verkauf

**Kia ProCeed GT** / Benziner erst 4 Tkm, lunarsilber, 150KW (204PS), Automatik, Klima, Leder, Navi, Parktronic, el. Schiebedach, Sitzhzg. uvm. nur 29.900,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, **☎ 7743090**

**Mercedes A 160** Automatik / Benziner, 45 km, silber, Klimaanlage, CD, Telefon, Sitzheizung, Tempomat, BC, el. Spiegel, el. FH, ZV mit FB, ESP, ASR uvm. nur 12.500,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, **☎ 7743090**

**Verkaufe 4 neue** Michelinreifen, 235/50 R19, für 440,- €. **☎ 01 78/1 54 63 72 0**. **☎ 0 30/65 01 07 64**

**VW Golf 1.4 TSI** / Benziner, 31 Tkm, silber, Automatik, Klima, Parktronic, CD, Tempomat, Sitzheizung, Alu, el. FH, ZV mit FB, MAL, ESP, ASR uvm. nur 11.900,- €. Autohaus Boursset, Inh. Alexander Denda, Attilastr. 101, 12247 Berlin, **☎ 7743090**

**Verreisen**  
Auf **berliner-woche.de** finden Sie alle Ausflugsstipps der Redaktion auf einen Blick.

## Reise

### Deutschland

[www.die-warnemuender.de](http://www.die-warnemuender.de)

**OSTSEEURLAUB**  
in **WARNEMÜNDE**  
FeWo/Häuser/Appartments mit Meerblick, kostenfreien Prospekt anfordern  
**Tel.: 0381/492 57 30**

**Preiswerter Bungalow**, 2-6 Pers., kl. Hund erlaubt, Spielplatz vorh., von Privat. **☎ 01 60/7 59 41 55**

**Sächs. Schweiz:** Zi./Fewo/Bungalow: TV, Ü/F, preiswert, **☎ 035028-801 70/ Fax -71, ferienanlage-bergwald.de**

**Schierke am Brocken!** Wir sind für Sie da! Kinderfreundlich, preiswerte FeWo, **☎ 0531-888 98 14**, [www.bauwo-bs.de](http://www.bauwo-bs.de)

### Europa

**Kur: Polen**, z.B. Ostsee, Gebirge, Masuren, Katalog kostenlos. **☎ 02361-994 33 30**, [www.koziol-reisen.de](http://www.koziol-reisen.de)

## Geschäftsanzeigen

### Geschäftsempfehlungen

**Dachdecker Meisterbetrieb** hat noch Termine frei. Firma Dachtechnik Nord. **☎ 030-43 57 25 72**

**Geschenkidee, orig. Zeitung** von jedem Tag. Jahrgangs-Weine v. jedem Jahr 1900-2022. HISTORIA GmbH [www.historia.net](http://www.historia.net); **☎ 0761-790 27 900**

**Kaufe alte Ölgemälde, Silber** und Bronzen, Münzen, Orden, Porzellan, Dr. Richter **☎ 0170-5009959**

### Dienstleistungen

**!!Besenreine Wohnungsauflösung,** Entrümpelung & Sperrmüllabfuhr, kostenl. Besichtigung **☎ 0 30/31 80 22 03**

**Achtung! Wohnungsauflösung** mit Wertausgleich. Täglich **☎ 693 58 07**, [www.hausservice-schneider-berlin.de](http://www.hausservice-schneider-berlin.de)

**Nachhaltiger Einkauf**  
**Warum alles neu kaufen?**  
**Schauen Sie doch rein bei:**  
**Biggi's FUNDGRUBE**  
Barfusstraße 21 – mit DHL-Shop –  
**☎ 0171-175 61 86**

**Entrümpelung**, Wohnungsauflösung, Sperrmüllabfuhr, schnell, zuverlässig, besenrein, preiswert. **☎ 030-7124075** oder **☎ 0151-22 13 66 10**

**Entrümpelung**, Wohnungsauflösung, Sperrmüllabfuhr. **☎ 0 30/7 84 49 82** **☎ 0 30/2 16 11 54**

**RA Michael Maas**, Letteallee 3, 13409 Berlin-Reinickendorf, Rentenberatung, Kontenklärung. **☎ 0 30/ 49 00 08 24**

**Umbau der Badewanne zur altersgerechten Dusche**

bis 4.000,- € Förderung mögl.

**☎ 030 629 33 0610**  
**[www.seniorenbad24.de](http://www.seniorenbad24.de)**

**Zäune aller Art**

Fa. S. Mücke, Inh. Marco Riemer  
Doppelstabmatten, Maschendraht, Holz, Tür-/Toranlagen sowie Sonderanfertigungen u. Reparaturen

Am Havelufer 4 – 16761 Hennigsdorf  
**☎ 03302/22 59 90; ☎ 0173/215 15 05**  
**[riemer@zaunbau-muecke.de](mailto:riemer@zaunbau-muecke.de)**

**Verreisen**  
Auf **berliner-woche.de** finden Sie alle Ausflugsstipps der Redaktion auf einen Blick.

**Mein Kiez im Netz**

### Bauen / Handwerk

! alle Malerarbeiten v. Meisterbetrieb, schnell, sauber, preisw., mit Möbelräumen **☎ 5099650** Fr. Kleiner

**!!!Böhmer & Jörges GmbH** Meisterbetrieb hat n. Termine frei. Kl./gr. Reparaturen z. FP! Großbeerenstr. 10, **☎ 0 30/2 21 52 40 35** oder **01 57/34 11 71 68**

**.Dachdecker hat Kapazitäten frei** Kleinreparaturen u. Kleinaufträge in Bln. und Uml. Fa. DFK Dachdeckermeisterbetrieb **☎ 030-76 80 25 82**

**Kl. Malereibetrieb aus Pankow** Preisw. & Korrekt -10% für Senioren, Leerwhg.-Zi. ab 99 €, kompl. Service Möbelrücken, Teppich & Tapeten. M. Garlin **☎ 030-47 48 43 60**

**Maler- und Fußbodenverlegerarbeiten!** Freundl., erf. Team, preiswert, schnell. **☎ 67 94 68 75** - Frau Schulze

**Probleme am Dach?** Rufen Sie den Mann vom Fach. L&L Gbr **☎ 01 62/7 49 75 11**

**030 / 81 45 60 30**

**HandwerkerLaden**

Reparaturen	Elektroarbeiten
Ausbauarbeiten	Möbelmontagen
Renovierung	Malerarbeiten
Lampen anbauen	Sanitärmontagen

**[www.kiez-handwerker.de](http://www.kiez-handwerker.de)**  
**Gorkistr. 28, Mo - Fr 10-18 + Sa 10-14**

## Schnäppchen

### Suche

**Militärmuseum/Berlin** kauft Soldatennachlass, Orden, Blankwaffen usw. **☎ 03322-24 25 81; ☎ 0172-605 90 57**

**Suche Schallplatten**, LPs, CDs, DVDs, Eisenbahnen, Videospiele, Militaria, HIFI-Geräte, Comics. **☎ 030-43 05 54 53**

## Hobby & Freizeit

### Ankauf

**Ankauf. Gemälde. Münzen.** Briefmarken, Schmuck, Porzellan, Pelze. Joachimsthalerstr. 24 **☎ 030-88 71 58 47**

**Berliner Münzauktion GmbH** kauft/verk. Münzen, Orden, Medaillen. Mitte Chausseestr. 16, **☎ 030-2829920**

**Briefmarken, Münzen u. Orden!** Seriös! Hausbesuche mögl.! Briefmarken- und Münzenhaus Finn, **☎ 66 76 67 02**

### Tiermarkt

**Suche ruhigen verträglichen** Rüden ab 1 Jahr, klein bis mittelgroß, raufreudig. **☎ 030-7225754**

### Freiwillige gesucht

**"Känguru-hilft und begleitet"** sucht in Reinickendorf Ehrenamtliche, die Eltern nach der Geburt als Familienpat\*in unterstützen. Nora Laux: **☎ 0176 11 31 98 14; [nora.laux@immanuelalbertinen.de](mailto:nora.laux@immanuelalbertinen.de)**

Diese und weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie online unter **[www.berlin.de/buergeraktiv](http://www.berlin.de/buergeraktiv)** **[www.freiwillig.info](http://www.freiwillig.info)** **[www.gute-tat.de](http://www.gute-tat.de)**

Ein Eintrag dort ist Voraussetzung für eine kostenlose Veröffentlichung auf unserer Seite „Berlin engagiert“.

**Dame mit schwerem** Rheuma (62 Jahre) freut sich auf ehrenamtl. Besucherin (ab 40 Jahre) für Unterhaltungen, jeden 2. Di 9.30/10 Uhr für 2 Std., in Wittenau **☎ 030 - 423 99 73** Email [buschsdienst@unionhilfswerk.de](mailto:buschsdienst@unionhilfswerk.de)

**Ehrenamtl. Begleitung für** Dame (67J.) gesucht. Für Spaziergänge mit dem Rollstuhl und Gespräche, 1x pro Woche 1-2Std., Nähe S+U Schönhauser Allee **☎ 030 - 423 99 73** Email [buschsdienst@unionhilfswerk.de](mailto:buschsdienst@unionhilfswerk.de)

**Ehrenamtlichen Besucher für** älteren Herren (nahe Eichborndamm) gesucht! Hobby: Technik und Modellbau, 1x Woche (Di/Fr) **☎ 030 - 41 74 57 52** Email [pfegeengagement@unionhilfswerk.de](mailto:pfegeengagement@unionhilfswerk.de)

**Ehrenamtlicher m/w/d gesucht** für blinden, technikaffinen Mann (34 Jahre) aus Heiligensee, für gemeinsame Unternehmungen, Ausflüge und Gespräche **☎ 030 - 41 74 57 52** Email [pfegeengagement@unionhilfswerk.de](mailto:pfegeengagement@unionhilfswerk.de)

**Lokal informiert - mein Kiez im Netz.** Per Klick zu allen 97 Berliner Ortsteilen. [www.berliner-woche.de](http://www.berliner-woche.de)

**Freude am soz. Engagement** mit Kindern, Senioren, Familien...? Freie Plätze im BFD ab 20,5 Std. wöchentl., Soz.Vers., Bürgergeldbezug mögl., ijgd **☎ 030-6120 31 360**, [bfd.berlin-brandenburg@ijgd.de](mailto:bfd.berlin-brandenburg@ijgd.de)

**Gemeinsam statt einsam!** Ältere Dame (80J, Sehbeeinträchtigung) freut sich auf ehrenamtl. Besuch für Gespräche, Spaziergänge & Vorlesen. 1xpro Wo 1-2h, Alt-Tegel **☎ 030 - 423 99 73** Email [buschsdienst@unionhilfswerk.de](mailto:buschsdienst@unionhilfswerk.de)

**Hospizdienst Nord** in Reinickendorf / Pankow / Spandau bietet ab 15.09.23 neuen Vorbereitungskurs für ehrenamtliches hospizliches Engagement. **☎ 030 / 414 710 35** [hospiz-fuer-berlin.de](mailto:hospiz-fuer-berlin.de)

**NABU Bezirksgruppe Reinickendorf.** Elf tolle Engagement-Angebote. Beachten Sie die Aushänge in unserem Schaufenster in der Grußdorfstr.16 in Tegel. **☎ [www.ehrenamt-reinickendorf.de](http://www.ehrenamt-reinickendorf.de)** Tel. 030 23 59 23 777

**Wir sind umgezogen!** Das Ehrenamtsbüro Reinickendorf finden Sie nun im Zimmer 15 (EG) am Standort Rathaus Reinickendorf. Das Beratungsteam freut sich auf Sie. **☎ [beratung@ehrenamt-reinickendorf.de](mailto:beratung@ehrenamt-reinickendorf.de)** [www.ehrenamt-reinickendorf.de](http://www.ehrenamt-reinickendorf.de)



# „Von Aspirin bis Zinksalbe“

**APOTHEKER OHNE GRENZEN** unterstützt die Ambulanz der Berliner Stadtmission und Krankenhäuser in der Ukraine

von Dirk Jericho

Seit bereits über fünf Jahren versorgt ein Team der Berliner Regionalgruppe von Apotheker ohne Grenzen Deutschland e.V. (AoG) auch die Ambulanz der Berliner Stadtmission an der Lehrter Straße 68.

Nässende Wunden, Infektionen oder Verletzungen – das Leben auf der Straße ist für Obdachlose hart und ihr Gesundheitszustand meist sehr schlecht. Wegen fehlender Krankenversicherung gehen die Leute nicht zum Arzt. In der Ambulanz der Berliner Stadtmission bekommen sie medizinische Hilfe und werden versorgt. Damit den Ärzten und Pflegern der kirchlichen Hilfsorganisation nicht die Pillen und Pflaster ausgehen, packen Apotheker vom Verein Apotheker ohne Grenzen ehrenamtlich regelmäßig Kisten mit Medikamenten und Verbandstoffen für die Obdachlosenpraxis.

## Mit Spendengeldern in Apotheken einkaufen

Drei Apotheker unterstützen ehrenamtlich die Ambulanz und besorgen die benötigten Medikamente und Materialien. Das Obdachlosenprojekt ist eins von vier nationalen Projekten der Hilfsorganisation Apotheker ohne Grenzen Deutschland e.V. (AoG). In München, Mainz und Frankfurt gibt es ähnliche Unter-



Ehrenamtliche Apotheker sortieren Medikamente in der Ambulanz der Stadtmission. Foto: AoG Berlin

stützung für Obdachlose. „Es geht immer um eine bedarfsgerechte Versorgung“, sagt Christian Splett. Das heißt, die Ärzte in der Ambulanz stellen Listen mit Medikamenten zusammen, die sie brauchen, und das AoG-Team kauft mithilfe von Spendengeldern in der Apotheke ein. „Von Aspirin bis Zinksalbe“, sagt Vorstandsmitglied Splett, der bis 2022 Berliner Regionalkoordinator war. Der AoG-Sprecher ist wahrscheinlich der einzige Nichtapotheker, wie er sagt. So gut wie alle der über 2300 Mitglieder des im Jahr 2000 gegründeten Vereins sind Apotheker, Pharmaziestuden-

ten oder pharmazeutische Fachkräfte, die sich ehrenamtlich für AoG engagieren. Christian Splett ist hauptberuflich Pressesprecher der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände. Bei AoG engagiert er sich seit sieben Jahren ehrenamtlich für eine bessere Gesundheitsversorgung der Menschen.

Die Apotheker unterstützen die Ambulanz der Stadtmission auch bei der Lageroptimierung, damit die Mediziner alles schnell finden. Sie führen auch Schulungen für Ärzte und ehrenamtliche Helfer zu Themen wie zum Beispiel

Wundmanagement oder Medikamentenmissbrauch durch. Im Coronajahr haben die Apotheker ohne Grenzen auch Aktionen wie „Eine Tüte Hygienebedarf für Obdachlose“ organisiert und 2021 Hunderte Beutel mit Cremes, Tüchern und Masken in Obdachloseneinrichtungen verteilt.

## Schwerpunkt liegt auf der Ukraine-Hilfe

Ein großer Schwerpunkt ist weiterhin die Ukraine-Hilfe. Bisher wurden von AoG Deutschland schon Krankenhäuser an 40 Orten in der Ukraine mit dringend benötigten

Medikamenten und Hilfsmitteln beliefert. In Berlin koordiniert Martina Gerhardt von Apotheker ohne Grenzen Deutschland diese Hilfe. Die Kisten werden unter anderem im Sana-Klinikum Lichtenberg zusammengestellt und mit verschiedenen Partnern zu Kliniken in die Ukraine gebracht.

Apotheker ohne Grenzen Deutschland gehört zum weltweiten Netzwerk von „Pharmaciens sans Frontières“. Die Apotheker helfen vor allem in Entwicklungsländern und bei Katastrophen wie dem Erdbeben in der Türkei oder Kriegen wie in der Ukraine. In Berlin gibt es rund 150 Mitglieder. Etwa 15 engagieren sich bei bestimmten Aktionen und sammeln Geldspenden, wie beim jährlichen Stand auf dem Alt-Rixdorf Weihnachtsmarkt in Neukölln.

Arzneimittelspenden brauchen die Helfer keine, weil niemand ihren Lagerzustand und ihre Qualität überprüfen kann. 2022 war das erfolgreichste Jahr von Apotheker ohne Grenzen. Wegen der Ukraine-Hilfe kamen laut AoG-Jahresbilanz 2022 mit knapp fünf Millionen Euro Gesamteinnahmen auch viel mehr Spenden als sonst rein.

Weitere Informationen und Spendenmöglichkeiten finden Interessierte im Internet auf [apotheker-ohne-grenzen.de](http://apotheker-ohne-grenzen.de). Kontakt zur Berliner Regionalgruppe der Hilfsorganisation gibt es per E-Mail an [regionalgruppe.berlin.aog@web.de](mailto:regionalgruppe.berlin.aog@web.de)

## Abschied von Jürgen Schulz

**Berlin.** Er galt als einer der Vorreiter der Kinderhospizarbeit in Deutschland: Am 14. Juni ist Jürgen Schulz verstorben. Unter anderem gründete er 1983 den Verein Kinderhilfe – Hilfe für krebs- und schwerkranke Kinder, später die Björn Schulz Stiftung, mit der er das Kinderhospiz Sonnenhof in Niederschönhausen eröffnete. Das Engagement von Jürgen Schulz begann nach einem Schicksalsschlag: Sein Sohn Björn verstarb 1982, wenige Tage vor seinem achten Geburtstag, an Leukämie. Wenige Monate später gründeten Jürgen Schulz und seine Frau Barbara den Verein, der Familien mit einem krebskranken Kind umfassend und liebevoll zur Seite steht. Im November 2003 wurde Jürgen Schulz mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande und 2009 mit dem Engagement-Bambi für sein außergewöhnliches Engagement zugunsten von Familien mit einem schwer- und unheilbar kranken Kind geehrt. **BW**



Jürgen Schulz. Foto: Bernd Wähler

## Freiwillige gesucht

Unsere Rubrik für alle, die sich engagieren wollen, finden Sie auf der vorangehenden Seite!

Weitere Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige finden Sie online unter [www.berlin.de/buergeraktiv](http://www.berlin.de/buergeraktiv) [www.freiwillig.info](http://www.freiwillig.info) [www.gute-tat.de](http://www.gute-tat.de)

Ein Eintrag dort ist Voraussetzung für eine kostenlose Veröffentlichung auf unserer Seite „Berlin engagiert“.

## Wir sind für Sie da

### Ihre Ansprechpartner in unserem Verlag

Redaktion  
**Christian Sell**  
Redakteur

☎ 887 277 310  
Fax: 887 277 319  
E-Mail: [redaktion@berliner-woche.de](mailto:redaktion@berliner-woche.de)



### Anzeigenservice

☎ 887 277 277  
E-Mail: [service@berliner-woche.de](mailto:service@berliner-woche.de)

### Zustellung

Für Zustellhinweise nutzen Sie bitte [www.berliner-woche.de/zustellung](http://www.berliner-woche.de/zustellung)

## Berliner Woche

### Besuchen Sie uns auf [berliner-woche.de](http://berliner-woche.de)

Als Kiez-Entdecker können Sie Ihre eigenen Beiträge veröffentlichen!

[berliner-woche.de/kiez-entdecker](http://berliner-woche.de/kiez-entdecker)

Selbstverständlich finden Sie uns auch in den sozialen Netzwerken

[facebook.com/BerlinerWoche](https://www.facebook.com/BerlinerWoche)  
[twitter.com/berlinerwoche](https://twitter.com/berlinerwoche)

Die Berliner Woche ist



## Impressum

**FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH**  
Wilhelmstraße 139, 10963 Berlin  
Telefon: (030) 887 277 301  
Telefax Anzeigen: 887 277 219  
Telefax Redaktion: 887 277 319  
[www.berliner-woche.de](http://www.berliner-woche.de)

Die Berliner Woche ist eine überparteiliche, unabhängige Lokalzeitung. Parteinwerbung in der Berliner Woche dient der politischen Meinungsbildung der Leser. Die Werbung gibt die Position der jeweiligen Partei wieder, nicht die der Redaktion.

**Redaktionsleiter (V.i.S.d.P.):** Hendrik Stein  
**Geschäftsführer:** Andrea Glock, Simone Kasik, Bodo Krause, Christoph Rühl, Görgo Timmer  
**Leiterin Regionalverkauf:** Manuela Stephan  
Gültige Preisliste Nr. 1a vom 1.4.2023  
**Druck:** Axel Springer SE, Druckhaus Spandau  
**Verteilung:** BLM – Berlin Last Mile GmbH  
**Trägerauflage wöchentl.:** 1.148.665 Exemplare

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Berliner Woche darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

Für die Herstellung der Berliner Woche wird Recyclingpapier sowie Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet.

Die Berliner Woche ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter.



**Veröffentlichung nach § 7a Berliner Pressegesetz:**  
Alleinige Gesellschafterin der FUNKE Berlin Wochenblatt GmbH: FUNKE Hamburg/er Wochenblatt GmbH, Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg, deren alleinige Gesellschafterin die Bergedorfer Buchdruckerei von Ed. Wagner GmbH, Chrysanderstr. 1, 21029 Hamburg, ist. Alleinige Gesellschafterin der Bergedorfer Buchdruckerei von Ed. Wagner GmbH: FUNKE Medien Hamburg GmbH, Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg, deren alleinige Gesellschafterin die FUNKE Medien GmbH, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen, ist. Alleinige Gesellschafterin der FUNKE Medien GmbH ist die FUNKE MEDIENGRUPPE GmbH & Co. KGaA, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen. Persönlich haftende Gesellschafterin der FUNKE MEDIENGRUPPE GmbH & Co. KGaA ist die FUNKE Management GmbH, Essen. Aktionärin der FUNKE MEDIENGRUPPE GmbH & Co. KGaA, die mehr als 25 % des Aktienkapitals besitzt, ist die Jakob Funke Medien Beteiligungs GmbH & Co. KG, Jakob-Funke-Platz 1, 45127 Essen, deren persönlich haftende Gesellschafterin die Jakob Funke Verwaltungs GmbH, Essen ist; Kommanditisten sind die HH-P 1. Holding GmbH, Essen, die PG Holding GmbH & Co. KG, Essen, die Renate Schubries Beteiligungs GmbH, Essen, Herr Dr. Stephan Holthoff-Pförtner, Rechtsanwalt, Essen, die PG Erste VV GmbH, Essen und die PG Dritte VV GmbH, Essen. Persönlich haftende Gesellschafterin der PG Holding GmbH & Co. KG ist die PG GmbH, Essen; Kommanditistin ist die JF Verwaltungs GmbH & Co. KG. Persönlich haftende Gesellschafterin der JF Verwaltungs GmbH & Co. KG ist die JF GmbH, Essen; Kommanditisten sind die PG Zweite VV GmbH, Essen, und die PG Dritte VV GmbH, Essen; Gesellschafterin der Renate Schubries Beteiligungs GmbH ist die Jakob Funke Familien Stiftung.  
**Aufsichtsrat der FUNKE MEDIENGRUPPE GmbH & Co. KGaA:** Julia Alexandra Becker (Vorsitzende des Aufsichtsrats), Petra Grottkamp, Nora Maria Marx, Niklas Jakob Wilcke, Dr. Karl Hans Arnold, Dr. Andreas Urban

## Wichtige Telefonnummern

### Allgemeine Not- und Servicenummern

<b>BERLINER VERWALTUNG</b>	
Behördennummer	115
Bürgertelefon d. Polizei	46 64 46 64
<b>NOT- UND SOZIALDIENSTE</b>	
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 833
Giftnotruf	192 40
Kinderschutz-Hotline	61 00 66
Jugend-Notdienst	61 00 62
Telefonseelsorge	0800/111 0 111
Berliner Krisendienst	390 63 50
Rollstuhldienst	0177/833 57 73
Pflegestützpunkte	0800/595 00 59
Ärzte (bundesweit)	116 117
Zahnärzte	89 00 43 33
<b>ENTSTÖRUNGSDIENSTE / SERVICE</b>	
Gas	78 72 72
Strom	0800/211 25 25
Telefon	0800/330 10 00
Wasser	0800/292 75 87
Laternen	0800/110 20 10
B5R	75 92 49 00
<b>KARTEN-/HANDYSPERRUNG</b>	
ec- und Kreditkarten	116 116
D1	0800/330 22 02
D2	0800/172 12 12
O2	0800/221 11 22
<b>UNTERWEGS</b>	
BVG Kundendienst	194 49
DB Reiseservice	01806 99 66 33
S-Bahn Berlin	29 74 33 33
Zentrales Fundbüro	902 77 31 01
<b>RUND UMS TIER</b>	
Tierheim Berlin	76 88 80

### Ämter und Behörden im Bezirk Reinickendorf

<b>BÜRGERÄMTER</b>	
Tegel, Berliner Straße 35	
Märk. Viertel, Wilhelmsruher D. 142c	
Reinickendorf Ost, Teichstraße 65	
Heiligensee, Ruppiner Chaussee 268	
Rathaus, Eichborndamm 215-239	
Öffnungszeiten der Bürgerämter: Montag 8-15.30 Uhr, Dienstag 10-18 Uhr, Mittwoch 7.30-14 Uhr, Donnerstag 10-18 Uhr, Freitag 8-13 Uhr Infos/Terminvereinbarungen: ☎ 115	
<b>BEZIRKSAMT</b>	
Zentrale Einwahl: ☎ 902 94-0	
Ordnungsamt, Lübener Weg 26, ☎ 902 94 29 33	
Gartenbauamt, Eichborndamm 240, ☎ 902 94 34 37	
Umweltamt, Eichborndamm 215-239, ☎ 902 94 51 30	
Jugendamt, Eichborndamm 215, über Behördennummer ☎ 115	
Gesundheitsamt, Teichstraße 65, ☎ 902 94 50 68	
Sozialamt, Eichborndamm 215, über Behördennummer ☎ 115	
Schulamt, Eichborndamm 215, ☎ 902 94 47 65	
<b>SONSTIGE</b>	
Finanzamt, Eichborndamm 208, ☎ 90 24 17-0	
Agentur für Arbeit Reinickendorf, Innungsstr. 40, ☎ 0800 455 55 00	
JobCenter, Miraustraße 54, ☎ 55 55 36 22 22	

## Berliner Freiwilligenbörse

Alle Angebote auch online!



Im Internet finden Sie ganzjährig alle Engagement-Angebote – sortiert von A bis Z.

Informieren Sie sich jetzt über konkrete Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements.

[www.berliner-freiwilligenboerse.de](http://www.berliner-freiwilligenboerse.de)



## Helfen auch Sie Menschen in Not!

### BERLINER HELFEN E.V.

Die Berliner Woche unterstützt den Verein „Berliner helfen“. Helfen auch Sie Menschen in Not! Mehr erfahren Sie im Internet unter [www.berliner-helfen.de](http://www.berliner-helfen.de)